



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

ODENWALD-REDAKTION

Jahrgang 28 Heft Nr. 325
Dezember 2022

Mit vielen Geschenktipps:
von hier für uns!

Vor uns die Sintflut - Katastrophenmanagement einst und heute...

Kein weihnachtliches Thema: was tun bei Extremwetter-Ereignissen? Ich kann mich erinnern, daß es in meiner Kindheit an einem Heiligabend 20 Grad warm war. Das war eine bemerkenswerte Ausnahme! Inzwischen häufen sich die seltsamsten Wetterereignisse, sommerliche Oktobertage sind da noch harmlos. Wie unbeholfen das verheerende Hochwasser der Ahr gehandhabt wurde, obwohl es von verschiedenen Seiten Warnungen gegeben hatte, wissen wir inzwischen. Wie aber gingen die Menschen vor 700 Jahren mit einer solchen Katastrophe um? Das Magdalenenhochwasser 1342 zerstörte großflächig Landschaften, war



Hochwasser in Neutsch am 23. April 2018: ein Wolkenbruch ließ in kürzester Zeit die Keller volllaufen, die Feuerwehr mußte sehr schnell zahlreiche Heizöltanks sichern. Zu Tode kam hier niemand, doch der Schrecken bleibt... (Foto: C. Böckstiegel)

für Hungersnot und Ungezieferplagen verantwortlich. Denkbar ist sogar, daß die darauffolgende Pestepidemie sich indirekt darauf zurückführen läßt. Das in der Geschichtswissenschaft

als Jahrtausendflut bezeichnete Hochwasser um den Heiligentag von Maria Magdalena, den 22. Juni im Jahr 1342, wird in mittelalterlichen Quellen dargestellt: auf Gemälden und Stichen, in amtlichen Protokollen und Berichten. An ausgewählten Fallbeispielen erläuterte der künftige Gymnasiallehrer David Blichke bei seinem Vortrag in Lorsch mögliche Formen der Krisenbewältigung. Sein Vortrag "Vor uns die Sintflut" ist

eine Kurzfassung seiner wissenschaftlichen Abschluß-Hausarbeit*. Wie waren Reaktionen und Maßnahmen der damaligen Zeitgenossen? Was kann man für heute daraus lernen? Bitte lesen Sie weiter auf S. 3

GGEW
WIR SIND ENERGIE.

UNSERE
AZUBI-ENGEL
WÜNSCHEN
FROHES
GGEWINNEN!

Jeden Adventssonntag werden 4 Überraschungspakete verlost!

Hier geht's zur Teilnahme und zu den Gewinnen:
www.ggew.de/weihnachten2022

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Marica Klippel
Nähstudio Service

Hol- und Bringdienst
Änderungsschneiderei
Stoffe Auswahl und Bestellservice

Nibelungenstraße 700
64686 Lautertal-Gadernheim
Tel. 06254-9430222
0160-97926370

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-14.30 u. 15-19 Uhr
Sa 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Lautertaler Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Hauptstraße 36a
64686 Lautertal

Tel.: 06254 942697

Huth@Lautertaler-Elektrotechnik.de
www.Lautertaler-Elektrotechnik.de

HEIMTEXTILIEN

- Gardinen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge

HAHN www.hahn-bensheim.de

64625 Bensheim-Auerbach • Berliner Ring 131
Nähe Vogelpark • Telefon 0 62 51 / 7 83 22



Impressum:
DURCHBLICK - Mitteilungsblatt
für Lautertal & Modautal
 Infos aus Wirtschaft & Gesellschaft

- Herausgeber und Redaktion: GHS-Gbr Waldstraße 2, 64686 Lautertal Tel 06254-9403010, mail: mh@dbl.de.
- Je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen
- Kein Anspruch auf Veröffentlichung / Zustellung
- Es gilt Anzeigenpreisliste 2022
- Beilage Lautertal: "Gesund leben" Felsberg Apotheke und Papierabfuhrkalender der Gemeinde Lautertal
- Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung
- Druck 5400 Expl. Lautertal-Druck Beedenkirchen
- Verteilung: nur in Briefkästen ohne Aufkleber "keine kostenlosen Zeitungen" möglich!



Liebe Leserinnen und Leser!

Sie halten das Dezemberheft des Durchblick in der Hand, und ich möchte an dieser Stelle einmal wieder darauf hinweisen, wer diesen Luxus ermöglicht! Luxus ist es wahrhaftig, in Zeiten des großen Printmedien-Sterbens eine lokale Monatszeitschrift zu erhalten. Explodierende Energiekosten und Papierpreiserhöhungen (bis zur Papierknappheit!) sind Schwierigkeiten, mit denen zur Zeit alle zu kämpfen haben. Und so möchte ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die das Erscheinen des Durchblick ermöglichen:

- ♥ allen Inserenten, die treu zum Durchblick halten und so den Platz finanzieren, auf dem so viel Interessantes zu lesen ist (auch wenn es meist nur 16 Seiten sind...)
- ♥ unserer Hausdruckerei Lautertaldruck Bönsel, die durch kluge Kalkulation und Bevorratung das monatliche Erscheinen des Durchblick ermöglicht
- ♥ unseren Verteilern, die bei Wind und Wetter draußen unterwegs sind, um Ihnen das Heft zu bringen
- ♥ Ihnen liebe Leserinnen und Leser, die sich jeden Monat auf den Durchblick freuen und gleich anrufen, wenn er mal nicht kommt.

Das ist ein Luxus, den ich mir gerne leiste!

♥ Aber ich möchte Ihnen auch ans Herz legen, bei Ihren Einkäufen und Ihren Aufträgen die lokalen Betriebe zu bedenken, deren Inserat Sie in diesem Heft finden. Sie sind es, die all das ermöglichen - im Gegensatz zu - nur vermeintlich - billigen Internetanbietern! Ihnen haben Sie und ich zudem zu verdanken, daß es nun bereits das zweite Jahrbuch "Spinnstubb 2.0" gibt - und das dritte bereits in Arbeit ist. *Marieta Hiller*

Heft	Termine für Inserate u. Berichte	Red.schluß	Erscheint
Januar 2023		16.12.22	01.01.23
Februar 2023		13.01.23	28.01.23
März 2023		10.02.23	25.02.23
April 2023		20.03.23	01.04.23
Mai 2023		17.04.23	29.04.23
Juni 2023		12.05.23	28.05.23
Juli/August 2023		19.06.23	01.07.23
September 2023		11.08.23	26.08.23
Oktober 2023		18.09.23	01.10.23
November 2023		16.10.23	29.10.23
Dezember 2023		10.11.23	25.11.23

Beide Jahrbücher erhältlich: die 2. Auflage des Jahrbuches 2021 sowie brandneu das Jahrbuch 2022



Das zweite Jahrbuch ist etwas dicker geworden und kommt später, weil ich vor Drucklegung noch unbedingt das Rennofen-Experiment am Felsenmeer (Oktober 2022) abwarten wollte. Dann war es fertig, und in der Hessenschau wurde Raidelbach als Dolles Dorf gezogen. Ich begleitete die Dreharbeiten zum Teil, und dabei bot sich die erste Gelegenheit, meine Nase in den Steinbruch am Katzenstein zu stecken! Der hatte mir in meiner Steinbruchsammlung noch gefehlt, und somit auch in meiner Darstellung des weltberühmten "Reichenbacher Goldes". Und schon war das Jahrbuch wieder um einige Seiten dicker geworden, und der Drucktermin wanderte nach hinten. Aber jetzt ist es endlich da!

Motto *"Ich erzähle euch nichts Langweiliges über Steine, ich erzähle euch was die Steine erlebt haben"* durch Felsenmeer & Felsberg, zeigt Ihnen unter dem Titel "Natursteinindustrie in Reichenbach" ein Porträt der DESTAG und gewährt Ihnen Einblicke in historische Bergwerke und alte Steinbrüche, geheimnisvolle Spuren in unserer Landschaft. Die vielleicht geheimnisvollste ist Reonga - und das bleibt sie auch, soviel sei verraten.

Das erste Jahrbuch von 2021 enthält vier spannende Beiträge: Eisenbahnplanungen um 1900, die Blaufarbenfabrik Lautern, Geometrische Kartografie und Landwirtschaft vor 250 Jahren, und wie der Durchblick gemacht wird. Das Inhaltsverzeichnis beider Bände finden Sie auf www.dblt.de. Die Jahrbuch-Reihe wird 2023 fortgesetzt: dann wird es um Flur- und Ortsnamen gehen, beispielsweise den Hexenplatz. Um Straßengeschichten und Wasserstraßen und um die Knodener Kunst. *Marieta Hiller*

Sie können beide Jahrbücher per Mail an mh@dbl.de bestellen (Zusatz: Jahrbuch 2022 und/oder 2021)! Abholung bei Tankstelle Seyfert in Gadernheim, bei mir oder Postversand sind ebenfalls möglich. Der Titel 2022 "Steine, Bergwerke und Steinbrüche" führt Sie getreu meinem

Geschenktipp



DURCHBLICK
 Bin schon da!
Klein aber immer präsent:
Unsere Minianzeige 325 Euro
 für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.
 Telefon 06254-9403010 Mail mh@dbl.de

Die Fahrrad und E-Bike Werkstatt in Modautal
 Tel 0170 9088670
 Hol- und Bringdienst
Plattfuß
 Bosch E-Bike Service-Partner
www.plattfuss-fahrad-werkstatt.de

Bücher-Blitz
 Wo gute Bücher zuhause sind.
 Ober-Ramstadt Hammeggasse 5
 Tel + Fax 06154-3511 www.buecher-blitz.de

Fortsetzung "vor uns die Sintflut"

Fallbeispiele aus dem Süddeutschen Raum von Wertheim über Frankfurt bis Koblenz zeigte Blischke auf, dazu die dokumentierten mittelalterlichen Maßnahmen zur Hochwasserprävention. Gebete, Fasten, Opfergaben, Wallfahrten und Barfuß-Prozessionen mit üppigen Kerzenspenden sollten Sühne für die erlittene Gottesstrafe des Hochwassers sein. Opfer und Geschädigte im Ahrtal würden dies eigenartig finden.

Das Magdalenenhochwasser 1342 zerstörte fast die gesamte Rhein-Main-Region. In vier Tagen fielen 175 Liter Regen pro Quadratmeter, vorher bereits war der Boden wassergesättigt, so daß die Flut nicht mehr versickern konnte. Heute definiert der Deutsche Wetterdienst Regenfälle von 15-25 l/m² als einer markanten Wetterwarnung würdig. Unwetterwarnung ergeht ab 25 l/m². Quellen sprudelten über, Hänge rutschten ab. 13 Milliarden Tonnen Boden gingen verloren. Die Flächen waren unfruchtbar geworden, es begann Wald zu wachsen. Die Menschen, die die Katastrophe überlebt hatten, mußten sich anpassen: die Region verlassen, Anbaumethoden ändern, Ernährungsgewohnheiten ändern. So verlegte man sich darauf, anstelle von Ackerbau verstärkt auf Viehhaltung zu setzen: als Weideflächen waren die weggeschwemmten Felder durchaus noch nutzbar. Die Ernährung verschob sich von Getreide und Gemüse hin zu Fleisch und Milchprodukten. Auch die Herrschaft reagierte auf die Flut: mit strikten Regularien für das lebensmittelverarbeitende Handwerk wurde nun die Versorgung gesichert. Müller und Bäcker etwa waren plötzlich "systemrelevant", und auch in zerstörte Infrastruktur wie Mühlenwehre und Treidelpfade, Brücken und Steinstraßen, unschiffbar gewordene Flüsse, wurde investiert, um weitere Hungersnot abzuwenden.

Was können wir lernen aus der historischen Magdalenenflut?

Für das Ahrtal existieren seit Jahren Starkregengefahrenkarten, aber niemand hat damit gerechnet daß man sie benötigen würde. Solche Fließpfadkarten oder Starkregengefahrenkarten wurden für viele Gemeinden erstellt, doch liegen sie oft in der Schublade und sind dann im Katastrophenfall

nicht verfügbar.

In Gebäuden, die gegen Rückstau bei Hochwasser nicht geschützt sind, kann das aufgestaute Abwasser beispielsweise über Waschbecken, Waschmaschinen, Bodenabläufe oder Toiletten in Kellerräume eindringen und erhebliche Schäden verursachen. Das öffentliche Kanalnetz ist generell nicht darauf ausgerichtet, Starkregen vollständig aufzunehmen. Das wäre viel zu teuer.

So nach und nach kommen die Versäumnisse ans Licht, die im Ahrtal für eine solche Verwüstung sorgen konnten. Es gibt keine Infrastruktur für Katastrophen: zuerst entscheiden die Bürgermeister, dann die Kreise - ein jeder für sich und ohne Nachbarn zu informieren. Katastrophenschutz muß dann zuerst von - oft ehrenamtlichen - Feuerwehren oder THW geleistet werden. Ohne funktionierenden Digitalfunk - wie leider noch immer in vielen Gegenden - kommt keine übergreifende Kommunikation zustande. Es gibt Feuerwehrleute, die über ihr privates Handy kommunizieren müssen, weil es über analoge Einrichtungen nicht mehr und über Digitalfunk noch nicht funktioniert. Warnungen ehrenamtlicher Gruppen wurden auf

Wie lange wir schon von Starkregenfluten mangels Bodenspeicherung heimgesucht werden: *"Einst trugen die Berge Bäume. Jetzt fließt der Regen vom kahlen Land direkt ins Meer ab."* - das hat nicht etwa ein Klimaforscher unserer Zeit gesagt. Nein, es war Platon, griechischer Philosoph (428-348 v. Chr.). Das Zitat fand ich in einem Beitrag der Zeitschrift natur* aus dem Jahr 2016, also vor der Ahrtal-Katastrophe und den Hitzesommern. Plinius der Ältere (ca. 23-79 n. Chr.), ein alter Römer und Naturhistoriker schrieb: *"ständig wird die Erde gequält, ihrer Erze, ihres Holzes, der Gesteine, des Feuers und des Getreides wegen"* und *"Wir vergiften die Flüsse und die Elemente der Natur, und selbst die Luft verderben wir"*. Laut geologischen Untersuchungen und Pollenanalysen gab es damals kaum noch Wälder in Europa. Archäologe Rainer Schreg (Mainz) erläuterte anhand dieser Untersuchungen, wie sich 1342 ein Jahrtausendhochwasser an Elbe, Weser, Main, Rhein und Donau ereignen konnte: das Magdalenenhochwasser am 22. Juni. Die Höhen hatten keine Wälder mehr, die das Wasser im Boden binden konnten. Es rauschte zu Tal und ersäufte Mensch und Tier. Die Flut kam bevor die Ernte eingebracht war. Das Getreide verteilte sich mit der Flut im Land und ernährte in der Folge Ratten und Mäuse. Diese wiederum führten über ihre Flöhe zur Pestepidemie 1347-1353, bei der 50 Millionen Menschen starben. * Karin Schlott, der lange Sturz der Natur, in Natur Heft 02/2016

politischer Ebene übergangen. Das passiert schnell: jeder denkt daß Feuerwehrleute ihr Metier sehr (zu) ernst nehmen und vermutet gleich Überbewertung. Die Folge: Schulterzucken, Ignorieren, Tote. Örtliche Feuerwehren waren mangelhaft ausgerüstet, Ergebnis: eine Feuerwehrfrau starb bei einem Rettungseinsatz.

Sirenen funktionieren entweder nicht, oder ihr Übungseinsatz wird ignoriert, so daß auch ein ernster Alarm nicht ernst genommen wird.

Immer gravierendere Wetterereignisse aufgrund Klimaveränderungen sind seit Jahren bekannt. Es gibt jedoch keine Notfallstruktur, die mit großflächigem Überblick sinnvolle Anweisungen an lokale Kräfte weitergibt.

Bei einem medizinischen Notfall ruft man ja auch die 110 an, und die entgegennehmende Person weiß sofort, welche Maßnahmen erforderlich sind. Was dort sehr gut funktioniert, müßte auch im Fall eines Wetterereignisses ermöglicht werden, die entsprechende Infrastruktur müßte aufgebaut und gepflegt werden. Aber es hapert ja oft schon an der unvollständigen Ausrüstung eines Hubschraubers.

Die Kräfte vor Ort, sei es freiwillige Feuerwehr, Rettungsdienste, THW, Rettungshundestaffel, beklagen seit Jahren die schlechte Versorgung mit Ausrüstung, sie beklagen auch schon seit Jahren den unzulänglichen Digitalfunk.

Auf die Toten und Verletzten, auf die zerstörten Häuser und Existenzen im Ahrtal folgten Rücktritte. Aber folgten auch strukturelle Konsequenzen? Sind wir - nach dieser Katastrophe - besser gerüstet? Oder sollten wir Kerzen anzünden und uns barfuß auf eine Sühneprozession begeben? Hilft Beten da wirklich? *M. Hiller*

Info

*<https://mittelalter.hypothesen.org/26362>

Bitte lesen Sie auf www.dblt.de:

- ◆ Den vollständigen Beitrag unter dem Suchwort "Katastrophenmanagement"
- ◆ Wie kann man sich gegen Starkregen schützen?
- ◆ Schutz vor Kellerüberflutung - siehe auch Broschüre "Kellerüberflutung", im Rathaus Reichenbach erhältlich
- ◆ Was tun bei einer Katastrophe?
- ◆ Das Wetter: Unterschiede und Ähnlichkeiten heute und vor 400 Jahren
- ◆ Neutsch am 23. April 2018: Hochwasser und volle Keller
- ◆ und über die Sintflut in meiner "Glosse zur Klimaerwärmung 2018"

Balance für Körper und Seele



Margit Welker 06254-3095225
Jutta Pogadl-Haller 06254-4635141
Wiesenstr. 16A, Lautertal
www.koerper-seelen-balance.de

Kälte- und Klimatechnik Kunz GmbH
Im Leimengarten 2
64686 Lautertal
Telefon: 0 62 54 50 49 582
info@kaelte-kunz.de



KÄLTE KLIMA KUNZ

Kälteanlagen
Klimaanlagen für
Wohnung | Büro | EDV
www.KAELTE-KUNZ.DE

Mori

Einlagen
Schuhe für Einlagen
Maßschuhe
Diabetikerversorgung
Bandagen
Kompressionsstrümpfe
Hausbesuche

Nibelungenstr. 302
Reichenbach
☎ 06254 / 1317
www.orthopaedie-mori.de

Örtliche Einsatzkräfte: Großbrand im Nettomarkt Lautern konnte vorbildlich bekämpft werden

"Führt denn die Feuerwehr auch nachts Übungen durch?" Das war meine erste Frage, als samstag nachts gegen halb drei kein Leitungswasser aus dem Hahn lief und draußen lautes Brummen zu hören war. Das Brummen kam von der Pumpe, die das Wasser aus der Löschwasserzisterne auf dem Gelände der früheren Ciba zog. Der Grund war - das erfuhren wir Sonntag morgens von der Katwarn-App - der Brand des Lauterner Nettomarktes. In der Nacht wußten wir das nicht, das Handy lag in einem anderen Raum, es gab weder Feuererschein noch Rauchgeruch, das Fenster schlossen wir trotzdem. Die Polizei teilte sonntags mit: *"durch das Feuer wurde das Gebäude*



des Einkaufsmarktes komplett zerstört, der zu erwartende Gesamtschaden dürfte laut einer Verantwortlichen des Marktes mehrere Millionen Euro betragen." Zur Brandursache können die Brandursachenermittler der Polizei erst nach Begehung des Geländes etwas sagen.

Wie verläuft die Informationskette bei einem solchen Fall?

Das erläuterte der stellvertretende Gemeindebrandinspektor Peter Degenhardt. Der Brand wurde ja offenbar von Autofahrern bemerkt und sofort unter der Notrufnummer 112 gemeldet. Der Notruf geht bei der Rettungsleitstelle des Kreises Bergstraße in Heppenheim ein, wo die Meldung koordiniert wird. Zunächst wird der Notfall klassifiziert, im aktuellen Fall lautete das Stichwort für die beteiligten Hilfskräfte "F2 brennt Gebäude Netto Markt in Lautern". Koordiniert werden die Einsätze sämtlicher Hilfsorganisationen bei der Leitstelle Bergstraße, außer die der Polizei, diese koordiniert ihre Einsätze selbst. Das Stichwort F2 setzte die freiwilligen Feuerwehren Lautern, Reichenbach und Gadernheim in Bewegung, dies ist je nach Ortsteil und Kräftebedarf in Alarmplänen festgelegt. Die Feuerwehren werden über Meldeempfänger alarmiert, laut Degenhardt funktioniert der Digitalfunk inzwischen soweit gut. Trotzdem gibt es ein Backupsystem: parallel zum Digitalmelder wird über Handy alarmiert. Hierzu gibt es eine eigene App für Hessen, die momentan eingerichtet wird. Diese war zum Teil beim Nettomarktbrand bereits im Einsatz. Als Peter Degenhardt am Brandort ein-

traf, ließ er die Feuerwehr aus Elmshausen nachalarmieren und setzte den Alarm auf "F3 brennt Gewerbebetrieb" hoch. Dadurch wurde auch der Einsatzleitwagen des Kreises Bergstraße aus Lampertheim sowie die Meßeinheit zur Schadstoffmessung aus Bobstadt alarmiert. Mit Eintreffen des Einsatzleitwagens übernahm dieser die weitere Koordination. Der Rettungsdienst

wird bei solchen Einsätzen immer mit alarmiert, in Lautern war zusätzlich das Technische Hilfswerk eingebunden sowie der Versorgungszug des DRK, um die gut 130 Brandlöcher mit heißen Getränken und Essen zu versorgen. Aus Lindenfels kamen Einsatzkräfte mit Drehleiter, aus Bensheim rückten Tanklöschfahrzeuge an, ein Baufachberater vom THW war ebenfalls vor Ort. Ab 7 Uhr am Morgen wurden die Einsatzkräfte durch die Feuerwehren Beedenkirchen und Schannenbach abgelöst.

Für Märkte wie Netto in Lautern ist keine Brandmeldeanlage vorgeschrieben, da die übliche Leichtbauweise bei einem Feuer wenig Widerstand bietet und das Dach schnell zusammenstürzt. Das ähnlich konstruierte Bauwerk von Aldi in Reichenbach beispielsweise hat eine Brandmeldeanlage, während Edeka mit seiner wesentlich robusteren Stahlträger-Konstruktion darauf verzichten kann. Beim Nettomarkt hat das Einstürzen des Daches keine Viertelstunde gedauert, vorher sah man Rauch unter der Traufe entlang der gesamten Dachlänge austreten. Damit war für Degenhardt klar, daß das Gebäude wohl nicht mehr zu halten ist. Glücklicherweise war der Hausanschlußraum unversehrt geblieben, so daß die Absperrvorrichtungen schnell bedient werden konnten. Die Zuleitungen für Strom und Gas konnten sofort abgekoppelt werden, am Sonntag früh grub die GGEW zusätzlich die Straße auf, um die Zuleitungen komplett zu trennen. Die Löscharbeiten dauerten bis Sonntag nachmittag an, später gab es mehrere Kontrollen mit einer Wär-

mebildkamera. Montags um 13.40 Uhr gab es erneut Alarm, da sich wieder Rauch entwickelte.

Die Gefahr für den trockenen toten Fichtenwald auf der Hügelseite war zum Glück gering, da der Rauch gerade nach oben wegzog, auch die Hitze wurde nach oben abgeleitet. Hitzestrahlung könnte auch gegen den Wind auf andere Gebäude überspringen. Aber es

gab wenig Funkenflug da es relativ windstill war.

Der Großeinsatz in Lautern zeigte, daß die lokalen Hilfskräfte gut organisiert sind. Die Zusammenarbeit aller Wehren funktioniert auch über Gemeindegrenzen einwandfrei, das Alarmsystem ist zuverlässig. Aber wie lange dauert es, bis alle

Löschwasservorräte wieder aufgefüllt sind? Die Hochbehälter haben neben dem Trinkwasserreservoir eine zweite Kammer zur Brandversorgung. Diese muß - je nach Wetter - mit Trinkwasser wieder aufgefüllt werden. Der Hochbehälter Lautern war fast komplett leer, auch die Zisterne auf dem ehemaligen Cibagelände, die sich über Oberflächenwasser wieder füllt, war leer. Sollte bei einem Folgebrand zu wenig Wasser da sein, muß mit Tanklöschfahrzeugen gearbeitet werden.

Sollte man sein Handy doch - entgegen dem Ratschlag von Medizinern - aufs Nachtkästchen legen, wenn man schläft?

Unter Umständen sinnvoll, wenn eine Warnung kommt. Mobiltelefone senden elektromagnetische Wellen; es gibt einen Grenzwert von 2 Watt pro Kilogramm Körpergewicht, den SAR-Wert (spezifische Absorptionsrate). Diesen Wert müssen Hersteller angeben, zu finden ist er in der Bedienungsanleitung (sofern Ihr Handy eine solche mitgebracht hat, wenn ja ist es in 5 Punkt Schrift geschrieben, eine Leselupe empfiehlt sich!). Auf der Seite des Bundesamtes für Strahlenschutz gibt es eine Liste der Hersteller mit Suchfunktion: https://www.bfs.de/SiteGlobals/Forms/Suche/BfS/DE/SAR-suche_Formular.html. Das Mobiltelefon soll mit einem 0,5 cm Abstand vom Körper getragen werden, und es muß bedacht werden: je schlechter die Verbindung ist, desto mehr Leistung muss das Handy bringen. Daher ist es gerade in unserer funklöcherigen Gegend wichtig, das Gerät nicht direkt am Körper zu tragen. *M. Hiller*



Aktuelles aus den Betrieben

In dieser Rubrik stellen wir Ihnen unsere inserierenden Betriebe vor, ihre Wünsche und Schwierigkeiten, aber auch Ideen zum Verschenken zu Weihnachten.

Etliche örtliche Anbieter leiden akut unter Liefer Schwierigkeiten: Material steckte zuerst im Suezkanal fest, danach brach Putins Angriffskrieg auf die Ukraine aus. Sensible Infrastruktur im Hamburger Hafen wurde an China verkauft, obwohl es im Bereich Halbleiter bereits sehr spürbar wurde, wie sich solche Abhängigkeit auswirken kann. Neben Lieferfristen von über einem Jahr für dringend benötigtes Material leiden viele Betriebe unter Fachkräftemangel. Handwerkliche Ausbildungsberufe finden so wenig Interessenten wie nie.

Trotzdem ist es wichtig, Anbieter vor Ort zu unterstützen und Aufträge hier zu vergeben. Gerade jetzt vor Weihnachten ist es sinnvoll, die örtliche Wirtschaftswelt zu bedenken: ein Weihnachtsgeschenk oder ein Gutschein von hier kommt viel besser an als etwas im Internet Gekauftes. Originelles, Solides und Schönes für Heim und Garten, für Schönheit und Gesundheit, zum Spielen und Spaß haben - Sie finden es vor der Haustür! Und wenn nicht dort, dann im Nachbarort...

Wir stellen im Durchblick gerne örtliche Betriebe vor, und wer Interesse an einem Betriebsporträt hat, kann sich jederzeit an die Redaktion wenden: Infos bitte unter mh@dbl.de erfragen. Für Vertragskunden gehört das Porträt zum Service. *M. Hiller*

Ergo Generalagentur Gerda Albrecht: Übergabe an Max Eberhardt

Nach 25 Jahren hört Gerda Albrecht zum 31.12.2022 auf und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Ihr Nachfolger in der Ergo Generalagentur Eberhardt & Partner ist Max Eberhardt. Das Angebot bleibt gleich: Versicherungen und Immobiliendarlehen, Zahnzusatzversicherung, Krankenhauszusatzversicherung, private Haftpflicht, Pflegezusatzversicherung, Hausratversicherung, Wohngebäude, Autoversicherung, Rechtsschutz für Privatkunden, Berufsunfähigkeitsschutz, Rentenversicherung. Erreichbar ist Max Eberhardt unter der gewohnten Telefonnummer (siehe Inserat unten). *mh*



Wärmepumpen

Heizen und Kühlen mit Luft- und Erdwärme inkl. komfortabler Warmwasserversorgung.

Jetzt Fördergeld sichern und Klima schützen!

06254 / 1601

-  Sanitäre Installation
-  Heizungsbau
-  Lüftung
-  Erneuerbare Energie

A. MINICH
64686 LAUTERTAL



Das Team vom Frisörsalon einzigARTig in Gadernheim: Aneta, Selina, Klaudia, Melanie, Verena, Daniela (von links) werden ab Januar durch Monika (rechts) unterstützt.



ERGO

Was uns auszeichnet, ist die Nähe zu unseren Kunden.

Generalagentur

Max Eberhardt, Bensheim
Lilienthalstraße 10-12
Tel. 06251-984141
0152 343 958 29



KARL DELP

Heizungs-, Sanitär- & Spenglerei GmbH

- Heizungs- und Brennwertanlagen für Öl- & Gasfeuerungen
- Heizsysteme für Festbrennstoffe, Holzpellets, Wärmepumpen und Solaranlagen
- Photovoltaik
- Installationsarbeiten
- Kundendienst und Beratung

64686 Lautertal-Reichenbach
Balkhäuser Str. 22

Telefon 06254-519



Schon an Weihnachten gedacht? Gutscheine auch online erhältlich unter www.beautysalon-einzigartig.de

Nibelungenstraße 695
64686 Lautertal
Tel.: 06254-942465
info@beautysalon-einzigartig.de

Liebe Kundinnen und Kunden - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



"In Gadernheim hat es dann ganz schnell die Runde gemacht, dass wir eine „Haus-Elisabeth-VIP-Lounge“ aufgebaut hätten."

**Viel Spaß bei der Kerb:
die Bewohner von Haus Elisabeth**

"Sehr viel Spaß hatten wir alle dabei, den Kerbzug der Gareme Kerb anzuschauen. Es haben sich viele Angehörige zeitig vorher am Haus Elisabeth eingefunden und haben geholfen, Shuttle zu fahren oder Bewohner im Rollstuhl an die Nibelungenstraße zu schieben. So konnten viele Bewohner mit. Im Voraus hatten wir dort unser Grußbanner, Sitzplätze und eine kleine Bar aufgebaut und haben die Kerb mit Sekt und Schokolade gefeiert. Es war eine super Abwechslung vom Alltag, alle die dabei waren, waren begeistert und die Sonne hat auch für uns warm vom Himmel gelacht," so Bianka Machleid, Leiterin des Seniorenhauses

Seniorenpflege

„Haus Elisabeth“



- Pflege in persönlicher Atmosphäre
- Vollstationäre Pflege (Dauerpflege) und Kurzzeitpflege
- tägliches Beschäftigungsangebot
- Arztvisiten, Therapien, Friseur, Fußpflege und Gottesdienste
- Essen auf Rädern für die umliegenden Ortschaften

**Wir wünschen
ein frohes
Weihnachtsfest!**



Darmstädter Str. 20, 64686 Lautertal Telefon 06254 – 93 03 0 www.haus-elisabeth.de



Christel Michels

40 JAHRE IN BENSHEIM

www.christelmichels.de

Unsere Stärken:

- POLSTERARBEITEN
- GARDINEN
- SCHIEBEELEMENTE
- ROLLOS
- TEPPICHE
- SONNENSCHUTZ



Wir führen Polstermöbel / Lampen der Bielefelder Werkstätten

WIR BERATEN BEI IHNEN ZU HAUSE.



**Sie finden uns hier: Am Wambolterhof 13
64625 Bensheim Telefon 06251-62612**

**Machen Sie es sich gemütlich:
mit Einrichtungshaus Michels Bensheim**

Geschenktipp

So schön kann der Winter sein

- ❑ Bielefelder Werkstätten: Automatik Liegesessel mit Aufstehhilfe, vielfältige Stoffauswahl
- ❑ Dekobäumchen ab 8,90 Euro
- ❑ Fink Kerzenleuchter ab 89,- Euro
- ❑ Wurzeltisch Massiv-Wurzelholz aus der Schweiz Unikat 2200,-
- ❑ Kuschelige Decken: Fell - Naturhaar - Kunstfaser



Wir suchen für sofort: Mitarbeiter m/w/d

mit Fachkenntnissen im Bereich Heimtextilien sowie Tisch - Bett - Badwäsche mit Erfahrung in Beratung und Verkauf. Minijobbasis, Bewerbungen bitte an Christel Michels, Am Wambolterhof 13, 64625 Bensheim senden

Der Herr des Gatters im Sägewerk Gehrish feierte sein Jubiläum

Zugegeben, es ist nicht die Regel. Aber es kommt immer wie-

der mal vor: manche Lebensentscheidungen fallen an den ungewöhnlichsten Orten. So wie bei Manfred Rettig. Bei ihm ist es der Fußballplatz des SV Winterkasten. Aber der Reihe nach: In Europa und der Welt tobt der Kalte Krieg, Helmut Kohl hat gerade von Helmut Schmidt das Amt des Bundeskanzlers übernommen und Nicole mit „Ein bisschen Frieden“ den Eurovision Song Contest gewonnen. Anno 1982 unterhalten sich zwei junge Fußballer beim Training über die Zukunft. Der eine, eher Typ Stürmer, baut gerade gemeinsam mit seinem Bruder das elterliche Sägewerk modern aus. Der andere, Spielmacher im Mittelfeld, sorgt sich nach seiner Werkzeugmacher-Lehre um seine Zukunft. Sein Ausbildungsbetrieb hat gerade 80% des Personals entlassen und wird wenig später tatsächlich pleite sein. Das Gespräch könnte in etwa so abgelaufen sein: Thomas Gehrish zu Manfred Rettig: „Dann komm' doch einfach zu uns. Wir brauchen gute Leute und bauen gerade die neuen Maschinen auf.“ Antwort: „Okay, können wir mal versuchen. Ich komme für ein Jahr, dann werden die Maschinen ja montiert sein.“ Aus einem wurden vierzig Jahre. Was sagt Manfred Rettig



Aus einem wurden 40 Jahre: Der 60jährige Manfred Rettig feierte beim Sägewerk Gehrish sein Dienstjubiläum. Es gratulierten die beiden Geschäftsführer Philipp Gehrish (links) und Sascha Marasek

zu seinen 14.600 Tagen im Dienste des Sägewerks Gehrish?

„Um es klar zu sagen, es hat mir wirklich immer Spaß gemacht. Sonst wäre ich auch nie so lange geblieben. Die Arbeit im Sägewerk ist einzigartig. Wie beim Fußball zählt hier der Teamgedanke und der Werkstoff Holz ist wunderbar zu verarbeiten. Jeder Stamm ist anders.“

Seit rund 25 Jahren ist Manfred Rettig der Herr des Gatters. Für Nicht-Sägewerker sei gesagt: Das Gatter ist so etwas wie das Herzstück eines jeden Sägewerks, denn hier erfolgt der erste Bearbeitungsschritt für die entasteten und grob vorbearbeiteten Holzstämmen aus dem Wald. Was aus dem Stamm auch werden wird, ob Dachlatte, Bodenplanke, Baudiele oder Esstisch - all das entscheidet sich an Manfred Rettigs Arbeitsplatz, dem Gatter im Sägewerk Gehrish. Dort kommen nur heimische Hölzer in die Sägen – hauptsächlich Eiche, Douglasie, Fichte oder Lärche. „Früher war es mehr Bauholz, heute muss ich die Maschine viel öfter neu einrichten, weil die Aufträge kleinteiliger geworden sind.“ Auch wenn das mehr Mühe macht, bereut hat Manfred Rettig seine ungewöhnliche Entscheidung auf dem Fußballplatz bis heute keine Sekunde lang. *Christian Hess*

SÄGEWERK GEHRISH GMBH

Seit über 150 Jahren Ihre Holzhandlung im Modautal

Bauholz nach Liste
KVH/Leimbinder
Rundhölzer/Pfähle
Terrassenhölzer
OSB-Platten
Rindenmulch
Pellets/Briketts

...und vieles mehr

64397 Modautal/Hoxhohl
Tel.: 06167 93070
kontakt@saegewerk-gehrish.de

Weitere Infos auch unter
www.saegewerk-gehrish.de

Aus nachhaltiger
Forstwirtschaft.
Gewachsen in
Deutschlands Wäldern



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

Ich bin schon da! Näher geht nicht!

Tel. 06254-9403010 mh@dblt.de

Weihnachtspreisträsel Frage 1 von 7:
welches Fest geht auf ein christliches Ereignis zurück? Nein, nach Weihnachten fragen wir nicht, das wäre ja zu einfach...

a) Ostern b) Halloween c) Fall der Berliner Mauer
d) Weltfrauentag e) Kerb f) Tag der dt. Einheit

SCHNELLES INTERNET FÜR ALLE!

WIR BAUEN IHR BREITBANDNETZ.

Klenk & Sohn GmbH
64397 Modautal
www.klenkfirm.de



GARTENNEUGESTALTUNG - GARTENPFLEGE

Günstig vom Fachmann: Beratung + Planung + Ausführung

- Baumfällung (Sicherheitsfällung)
- Wurzelbeseitigung
- Ziergehölz/Heckenschnitt
- Natursteinarbeiten
- Flächenrodung
- Baumschnitt
(Kronenrückschnitt Obstbaumschnitt)

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU **ROLF MEYER**
64678 Lindenfels-Winkel Kaffenbergstr. 13
www.galabau-meyer.com Tel:06255-718 Handy: 0171-7229472

Carl-Benz-Str. 1, 64658 Fürth
www.Strohmeenger-Reisen.de

Tagesfahrten 2022

02.12. Historischer Weihnachtsmarkt Mainz	€ 28,-
03.12. Marche de Noel in Straßburg/Elsaß	€ 30,-
04.12. Weihnachtsmarkt der Nationen in Rüdesheim	€ 30,-
06.12. Winterliche Nikolaustour mit Weihnachtsmarktbesuch und Glühweinstop	€ 30,-
14.12. Sternschnuppenmarkt Wiesbaden mit Einkaufsmöglichkeit	€ 28,-
18.12. Elsässer Weihnachtsmärkte – freibleibender Aufenthalt in Colmar und Riquewihir	€ 50,-
18.12. Weihnachtsmarkt Deidesheim/Pfalz	€ 25,-
20.12. Christkindlesmarkt Baden-Baden mit Einkaufsmöglichkeit	€ 30,-
20.12. Weihnachtsmarkt Rastatt oder Karlsruhe	€ 28,-
22.12. Weihnachtsmarkt und Einkaufsmöglichkeit Frankfurt am Main	€ 26,-

Urlaubsreisen 2022 / 2023

Adventsreisen auf Anfrage in unserem Büro

27.12.-22.01.23 Silvester in der Chiemsee- Alpenregion/ Bayern ... Rohrdorf am Inn 7 Tage

6x ÜN/HP (reichhaltiges Frühstücksbuffet + 3 Gang Abendessen mit zwei Hauptgerichten zur Auswahl, am Anreisetag einheitlich, 1x als bayerisches Schmankerlbuffet) im Hotel und Gästehaus in Rohrdorf, Begrüßungsgetränk, Teiln. am Silvesterabend mit Live Musik- Getränkegutschein- Silvestergalamenü und einem Glas Sekt um Mitternacht, Katerfrühstück mit warmen Weißwürsten aus der hauseigenen Metzgerei, Teilnahme am Bayerischen Abend mit Live Musik + Einlagen der Jugend-Trachtentanzgruppe Rohrdorf, Ganztagesausflug Tirol mit urgemütlicher Kutsch- bzw. Pferdeschlittenfahrt, Tagesausfl. mit Reisel. ins Berchtesgadener Land mit Möglichkeit zur Schifffahrt auf dem Königsee und Besuch von St. Bartholomä und Besuch Berchtesgaden, Tagesausflug mit Reiseleitung „Inntal“ mit Besuch von Wasserburg am Inn + Rosenheim, Filmabend

€ 745,-

28.12.-22.01.23 Silvester im Kaiserstuhl

...zwischen Schwarzwald und Elsaß unterwegs

6 Tage

6x ÜN/ HP (reichhaltiges Frühstücksbuffet und 4 x 3 Gang Abendmenü) im hervorragenden Hotel in Riegel am Kaiserstuhl, 1x festliches 6 Gang Silvestermenü/ Mitternachts- Küchenbuffet/ Silvesterball mit Tanz und Alleinunterhalter- Katerfrühstück, Ausflugsfahrten: u.a. Schwarzwald mit Besuch von Freiburg/ Titisee/ Glottertal- Kinzigtal mit Hausach/Triberg und ins benachbarte Elsaß mit Besuch von Colmar/ Riquewihir /Münstertal

€ 655,-

28.12.-22.01.23 Silvester Tradition im schönen Westböhmisches Bäderdreieck – Marienbad 6 Tage

5x ÜN/HP (reichhaltiges Frühstücksbuffet und 4x Abendessen als 3 Gang Menü oder Buffet, 1x Silvesterfeier mit Galamenü, Live Musik& Tanz sowie 1 Glas Sekt um Mitternacht und Mitternachtsbuffet) im zentral gelegenen 4 Sterne Hotel (direkt am Kurpark Marienbad), alle alkoholfreien Getränke zum Abendessen frei, freie Nutzung des hoteleigenen Schwimmbades + Sauna (außerhalb der Kur- Anwendungszeiten), geführter Rundgang durch den Kurbereich Marienbad, ganztägige Rundfahrt im Bäderdreieck mit Stadtbesichtigung Karlsbad und Franzensbad und den berühmten Heilquellen, halbtägige Fahrt mit Besuch des böhmischen Rothenburg- Loket/ Ellbogen und Schloß Königswart, Besuch des Grenzstädtchens Eger

€ 725,-

26.02.-01.03.23 Strohmeenger's Überraschungstour

„Ins Blaue“ für Schnäppchenjäger...

4 Tage

3x ÜN/HP (Frühstücksbuffet + 3 Gang Abendessen) im Hotel, inkl. zwei Rundfahrten mit 1x Reiseleitung

€ 319,-

26.-31.03.23 Saisonöffnung BLUMENRIVIERA - ein Regenbogen aus Meer und Geschichte 6 Tage

5xÜN/HP (Frühstücksbuffet + 4x 3 Gang Abendessen, 1x landestypisches Abendessen) im 4*Hotel im Raum Alassio, Begrüßungsgetränk, Musikabend, Ausflugsfahrten mit Reiseleitung San Remo und Ligurisches Hinterland/ Besuch einer Ölmühle- Palmenriviera mit Alassio und Albenga- Hafenstadt Genua mit Stadtführung und Möglichkeit zur Hafenumrundfahrt

€ 499,-

Bei Mehrtagesfahrten holen wir Sie kostenlos in Ihrem Wohnort ab.

Unser Fahrdienst: 0151-18867935 oder 06253-22260
Transfer- und Krankenfahrten und Mietwagen,
PKW und Kleinbusse bis 8 Plätze

Strohmeenger Reisen Tel. 06253-22260

Strohmeenger-Reisen weiterhin im Bus- und Reisemarkt präsent

Geschenktipp

Sie möchten einen oder mehrere Tage ausspannen – ohne Stress – dann empfiehlt sich eine Busreise. Bei Strohmeenger Reisen in der Carl-Benz-Straße 1 in Fürth ist man an der richtigen Adresse.

Viele zufriedene Kunden buchen regelmäßig, weil bei Strohmeenger der persönliche Kontakt und Flexibilität großgeschrieben werden.

Die Basis für den seit über 60 Jahre anhaltenden Erfolg im Reisebus-Geschäft bilden einerseits die meist langjährigen Mitarbeiter im Büro sowie dem technischen Betrieb und andererseits die gepflegten und mit moderner Sicherheitstechnik ausgestatteten Reisebusse.

"Von dem guten Klima innerhalb des Betriebes profitieren vor allem unsere Kunden, die jederzeit freundlich und kompetent bedient werden. Bei Gruppenreisen für Schulen,



Vereine, bei Studien-, Sport- und Kulturreisen finden Sie hier einen kompetenten Partner für Planung und Realisierung. Dabei können Sie zwischen Komfort-Reisebussen mit 8 bis 59 Sitzplätze auswählen." Geschäftsführerin Anita Keil jedenfalls ist stolz auf ihre Truppe.

„Ich kann mich voll und ganz auf meine Mitarbeiter verlassen, in Sachen Bus und Reisen sind Sie bei uns in den besten Händen.“

Darüber hinaus bietet Strohmeenger einen Fahrdienst für Krankenfahrten, Flughafentransfer und sonstige Fahrten an. Es kommen Kleinbusse bis 8 Plätze oder PKWs zum Einsatz. Fahrten können über folgende Telefon-Nummern bestellt werden: Handy-Nr. 0151-18867935 oder 06253-22260. Mehr Infos – auch zum Jahresprogramm 2022/2023 oder zu den Tagestouren – gibt es unter Telefon 06253-22260 oder im Internet unter www.strohmeenger-reisen.de. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr.

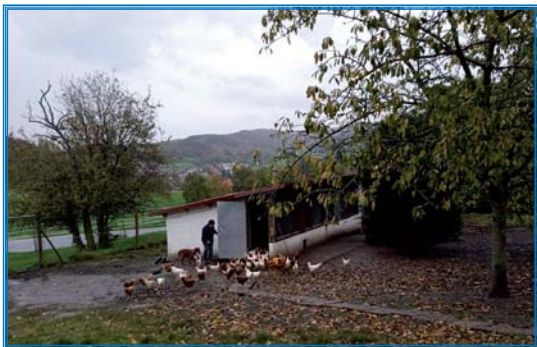
GGEW AG: falsche GGEW-Mitarbeiter unterwegs

Die GGEW AG warnt vor unseriösen Aktivitäten in der Region: Mitarbeitern, die Infos zur Zählernummer eingefordern, sind laut Rainer Babylon, Bereichsleiter Vertrieb & Services der GGEW AG, *"nicht für uns oder in unserem Auftrag tätig und ihre Aussagen sind falsch. Die Bürgerinnen und Bürger sollten daher besondere Vorsicht walten lassen und bei solchen Anrufen am besten sofort auflegen und keine Daten rausgeben."* Statt dessen GGEW-Kundenservice Tel. 06251 1301-450 informieren und unseriöse Anrufer online bei der Bundesnetzagentur für Telekommunikation im Verbraucherportal melden. Derzeit nimmt die GGEW AG tatsächlich auch in Lautertal Ablesungen der Zähler vor.

Raidelbach wurde Dolles Dorf!

Donnerstag 20. Oktober: der November-Durchblick war am Mittag in Druck gegangen, als in der Hessenschau um 19.30 Uhr Raidelbach als Dolles Dorf gezogen wird. Gegen 21.45 Uhr kam das HR-Team vor Ort an und alle trafen sich bei Thilo Krichbaum am oberen Stall.

Freitags fanden den ganzen Tag Dreharbeiten statt, zunächst bei strömendem Regen. Davon ließ sich jedoch niemand stören. An vielen Häusern wehte die Raidelbacher Fahne, und das Drehteam mit Nora Enns filmte auf dem Hof von Kurt und Gisela Adler.



Die Hühnerschar von Gisela Adler

Die Hühner sollten - wie sonst immer - aus dem Stall direkt zum Futternapf rennen, aber bei diesem Regen wollten sie natürlich nicht so recht.

Für mich war der Regentag trotzdem ein Supertag: denn erstmals konnte ich den Steinbruch Katzenstein besichtigen! Der hatte mir ja noch in meiner



Gut erkennbar: die als Reichenbacher Gold berühmte Quarzader als helles Band, am Katzenstein nur zwischen 4-12 Meter breit, in 40 Meter Tiefe wurde sie breiter. Abgebaut wurde sie hier in einer Länge von 100 Metern

Geschichte über das Reichenbacher Gold gefeilt. Im Jahrbuch 2022 lesen Sie nun über die Geschichte des wunderschönen Quarzgesteins, das vom Borstein und Teufelsstein sowie Hohenstein und Katzenstein abgebaut wurde - und dem HR ist es zu verdanken. In der Nähe des Adlerhofes liegt der Eingang zum inzwischen weitgehend zugeschobenen Steinbruch, den seit 1976 Firma Grabmale Schneider von den vier Brüdern Ludwig, Philipp, Adam und Heiner Böhm übernahm. Der Katzenstein heißt im Volksmund so, weil sich früher immer eine Katze darauf sonnte.

Die Geschichte des Adlerhofes ist älter als die des Steinbruchs: 1711 wurde es vermutlich von einem der in der Datenbank zum Ortsfamilienbuch Raidelbach genannten 61 Menschen mit Namen Böhm erbaut, vermutlich von Johann Peter (1699-1778). 1820 wurde die Scheuer erbaut von Nikolaus Bitsch aus Breitenwiesen und seiner Frau Anna Barbara (geb.

Böhm, Hoferbin). Vor dem letzten Krieg war das Haus voll: neun Personen lebten und arbeiteten hier. Nach dem Krieg ging die Landwirtschaft weiter, Babette Adler geb. Bitsch war die Hoferbin und übernahm zusammen mit ihrem Mann Paul den Hof, der bis heute in Raidelbach "es Bitsche" heißt. Später lebten hier nur noch fünf Personen, und 2021 wurde die Rinderhaltung aufgegeben. Tochter Lisa züchtet Oldenburger Sprungpferde, die schon etliche Turniere gewonnen haben, und Kurt und Gisela Adler bauen nur noch für den Eigenbedarf und für die Pferde an. Die Ackerflächen werden weiterhin mit Hafer, Weizen und Heu bestellt, jedoch ohne Düngereinsatz. Um den Hof weiterführen zu können,

wären erhebliche Investitionen nötig gewesen, und der Gedanke, im Ruhestand vom Ertrag einer Windkraftanlage zu profitieren, wurde 2003 im Keim erstickt. Die Windmessungen waren gut, doch bei Windkraft hört der gute Gedanke an regenerative Energien im Lautertal ja bekanntlich auf.

Kurt Adler errichtete auf allen geeigneten Dachflächen Fotovoltaikanlagen, in der großen Scheuer lagert "unser eigenes Gas" - Brennholz in großer Menge, dafür ist die "Käferfichte" (vom Borkenkäfer in den trockenheißen Sommern befallenen Fichten) gut geeignet. Mit dem Holz kann die gesamte Wohnfläche beheizt werden. Das Dolle Dorf Raidelbach zeigte, was es hat: einen singenden Landwirt, eine Goldschmiedin, ein mobiles Sägewerk und tanzende Hunde. Beschlossen wurde der Drehtag gemeinsam im Kuhstall von Krichbaums mit dem Lied vom alten Holzmichel. *Marieta Hiller*



Zwei vom gleichen Baujahr: der Lanz Bulldog und Kurt Adler, *1956



Auf dem Platz der Hundefreunde Lautertal in Raidelbach: Michaela Kirsch führt dem Drehteam des HR vor, was Elli, spanischer Wasserhund, so drauf hat - beachtlich in exakter Ausführung und Geschwindigkeit auf dem Hindernisparcours! <https://hundefreunde-lautertal.net/verein/>

Info ♦ Der Beitrag der Hessenschau wurde am Samstag 22. Oktober ausgestrahlt: <https://www.hessenschau.de/tv-sendung/serien/dolles-dorf-raidelbach/video-175272.html>
♦ Mehr Fotos: www.dblt.de - Suchwort "Dolles Dorf"
♦ Mehr zum Katzenstein und zum Reichenbacher Gold: im neuen Jahrbuch 2022, erhältlich unter mh@dbl.de

Viele Geschenktipps "von hier für uns" und unser Weihnachtspreisrätsel

Im Heft finden Sie an vielen Stellen dieses Fähnchen: So finden Sie schnell ein originelles Geschenk

Geschenktipp

"von hier für uns" für Ihre Lieben. Theaterkarten, CDs, Bücher, Reisegutscheine, gute Lebensmittel aus dem Odenwald oder hübsche Wohnaccessoires können Sie in diesem Heft entdecken.

Außerdem habe ich einige Bücher für Sie durchstöbert:

☀ eine märchenhafte Adventsgeschichte nicht nur für Kinder: "Hinter verzauerten Fenstern" von Kornelia Funke. Wer die wilden Hühner oder Tintenherz kennt, kann sich vorstellen was sich hinter den Buchdeckeln verbirgt...

☀ "Tagebuch eines jungen Naturforschers" von Dara McAnulty. Ein 15-jähriger Naturschützer mit Aspergersyndrom schreibt Tagebuch, auf seine ganz besondere Art. Ein anrührendes Buch mit eindringlichen Bildern aus der Natur, voller Engagement für alles Lebendige. Wem Greta zu laut ist: Dara erzählt das Gleiche in leisen Tönen.

☀ Grandiose Entdeckung auf der Buchmesse 2022: Eva Demski "mein anarchistisches Album" - unbedingt lesen! Anarchie heißt nicht alles zertrümmern, sondern eigenständig denken. Das bringt Demski auf den Punkt:

die Mauern im Kopf sollten mal wieder eingerissen werden... beschenken Sie sich selbst damit!

♥ Bitte kaufen Sie Bücher vor Ort in Ihrer Buchhandlung! Z.B. bei Bücherblitz Ober-Ramstadt, siehe Inserat Seite 2!

♥ Denken Sie nicht nur an Ihre Lieben, - was wäre schöner als ein Geschenk für die vielen Menschen, die akut von Armut bedroht sind, die obdachlos sind oder in Kriegsgebieten leben müssen. In den Wochen vor Weihnachten trudeln wieder unzählige Bittbriefe um Spenden ein. Wenn Sie wissen möchten, welche Organisationen seriös sind und Ihre Spende sinnvoll einsetzen: ich habe für Sie im Beitrag "Krieg, Hunger, Katastrophen - wem kann man spenden?" auf dblt.de eine Übersicht mit weiterführenden Infos erstellt.

♥ Direkt vor Ort kann Ihre Spende helfen beispielsweise der Tafel Bensheim, deren Kundenstamm sich seit dem Ausbruch des Ukrainekrieges verdoppelt hat. Oder unterstützen Sie die Aktion „Weihnachtsfreude für Kinder“ des Kreises Bergstraße (beides siehe S. 23).

♥ Unser Weihnachtspreisrätsel: blättern Sie das Heft durch - auf sieben Seiten finden Sie Fragen, senden Sie die richtigen Antworten bis zum 10. Dezember an die Redaktion!



CD der Alweschbacher Knäschd

Originell, einmalig, die muss man wirklich mal Leif erlebt haben, oder mindestens auf dieser CD angehört haben: mit ultimativen Bauernregeln, selbst getexteten Liedern im heimischen Zungenschlag über sensationelle Geschehnisse über das frühere Landleben. Die Knäschd sind jetzt über 23 Jahren zu zahlreichen Anlässen mittlerweile in ganz Südhessen aufgetreten. Nun haben sie im Tonstudio von Fritz Ehmke (Lützelbach) eine CD aufgenommen. Die CD, mit einer originalen Strohkordel mit Wiesengräsern geschmückt, kostet 12 Euro und ist erhältlich per Mail an ehmke@fritzehmke.de Tel. 06254 2830. Wie alle Projekte der Mundartfreunde Südhessen geht pro verkaufter CD ein Euro an den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder in Darmstadt. *fe*

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

Egal, ob Ostern oder Weihnachten: mit dem Durchblick sind Sie immer am schnellsten informiert!

Ihr Inserat im Durchblick: Infos hier!
Tel. 06254-9403010 Mail mh@dblt.de

Meister-Wärme vom Fachbetrieb... Und das seit 1964

Stelz

Heizung • Sanitär • Solar Kundendienst

Karlheinz Stelz GmbH
Reichenbacher Str. 53
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Tel. (0 62 54) 4 28
Fax (0 62 54) 20 08
e-mail info@stelz-gmbh.de
Internet www.Stelz-GmbH.de

Umweltfreundliche Energien vom grünen Handwerker!

Kfz-Meisterbetrieb Auto - Frank

Inh. Matthias Frank

Beedenkirchener Str. 21 • Lautertal-Reichenbach
Tel. 06254 - 95 90 190 • mail@auto-frank.eu

Alle Marken • Spezialisiert auf Peugeot, Citroën und Ford

Wohnmobil - Vermietung und Verkauf




2022

Am Abend um 18 Uhr

Bitte ein Trinkgefäß und eine Taschenlampe mitbringen!

Lebendiger AdventsKalender

<p>1 Donnerstag, 1. Dezember</p> <p>Verschönerungsverein Reichenbach Fam. Meister, Nibelungenstr. 232</p> <p>P Keine direkten Parkmöglichkeiten! Parken am TSV Sportplatz u. entlang Falltorweg / Nibelungenstr.</p>	<p>2 Freitag, 2. Dezember</p> <p>Familie Mühlmeier Gadernheim, Am Kirchberg 2</p> <p>P Parken am Friedhof, am Sportplatz und an der Heidenberghalle</p>	<p>3 Samstag, 3. Dezember</p> <p>Haus Elisabeth Gadernheim, Darmstädter Str. 20</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>
<p>4 Sonntag, 2. Advent</p> <p>Gadernheim: 9.30 Uhr Gottesdienst Reichenbach: 11 Uhr Gottesdienst</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>	<p>5 Montag, 5. Dezember</p> <p>Schellhaas & Schellhaas Beedenkirchen, Reichenbacher Str. xx</p> <p>P Parkmöglichkeiten am Kindergarten</p>	<p>6 Dienstag, 6. Dezember</p> 
<p>7 Mittwoch, 7. Dezember</p> <p>Kindergarten Reichenbach Knodener Str. 32</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>	<p>8 Donnerstag, 8. Dezember</p> 	<p>9 Freitag, 9. Dezember</p> <p>Familie Scheunemann Reichenbach, Nibelungenstr. 261</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>
<p>10 Samstag, 10. Dezember</p> <p>Kerwejugend Elmshausen Am alten Rathaus Nibelungenstr. / Ecke Sachsenh. Str.</p> <p>P Keine direkten Parkmöglichkeiten! Parken am TSV-Sportplatz oder am Friedhof</p>	<p>11 Sonntag, 3. Advent</p> <p>Reichenbach & Beedenkirchen 9.30 Uhr Gottesdienste Gadernheim: 16 Uhr Musikalischer Gottesdienst</p>	<p>12 Montag, 12. Dezember</p> <p>Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach, Friedhofstr. 27</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>
<p>13 Dienstag, 13. Dezember</p> <p>Kindergarten Gadernheim Kirchstr. 16</p> <p>P Parken am Friedhof, am Sportplatz und an der Heidenberghalle</p>	<p>14 Mittwoch, 14. Dezember</p> <p>Felsenmeer-Infozentrum Am Felsenmeer</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>	<p>15 Donnerstag, 15. Dezember</p> <p>Familie Steinmann Reichenbach, Falltorweg 26</p> <p>P Parkmöglichkeiten am TSV-Sportplatz</p>
<p>16 Freitag, 16. Dezember</p> <p>Familie Blöcher Gadernheim, In der Schweiz 8</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>	<p>17 Samstag, 17. Dezember</p> 	<p>18 Sonntag, 4. Advent</p> <p>Emshausen: 8.30 Uhr Gottesdienst Friedhofshalle Lautern: 9.45 Uhr Gottesdienst Festhalle</p>
<p>19 Montag, 19. Dezember</p> <p>Familie Bergoint Beedenkirchen, Hechlergasse 1a</p> <p>P Parkmöglichkeiten Am Pflasterweg</p>	<p>20 Dienstag, 20. Dezember</p> <p>Bürgermeister Heun & Team Rathaus Reichenbach, Nibelungenstr. 280</p> <p>P Parkmöglichkeiten vorhanden</p>	<p>21 Mittwoch, 21. Dezember</p> <p>Steffi Rettig Gadernheim, Gemeindehaus an der Kirche</p> <p>P Parken am Friedhof, am Sportplatz und an der Heidenberghalle</p>
<p>22 Donnerstag, 22. Dezember</p> <p>Projektchor Beedenkirchen Pfarrscheuer, Reichenbacher Str. 33</p> <p>P Achtung! Parkmöglichkeiten in der Hechlergasse und Am Pflasterweg</p>	<p>23</p> 	<p>24 Heiligabend</p> <p>Krippenspiele und Gottesdienste in allen Kirchen Termine: www.kirchspiel-lautertal.de</p>

www.kirchspiel-lautertal.de

Ein Kalendertürchen im Lebendigen Adventskalender ist Gelegenheit zu einer kurzen Auszeit im Advent - vom 1. bis 23. Dezember um 18 Uhr an wechselnden Orten an jedem Wochentag außer Sonntag und Nikolaustag. Bei Privatpersonen, Gewerbetreibenden, Vereinen und

Kirchengemeinden werden die Türchen geöffnet. Nach der Begrüßung durch die Gastgeber folgt eine adventliche Geschichte oder Gedichte. Dazwischen wird gemeinsam gesungen, und nach der Einladung zum nächsten Kalendertürchen folgen Verabschiedung und Segen.

An jedem Kalendertürchen dauert die Veranstaltung 15-20 Minuten, und im Anschluss daran bleiben die Teilnehmenden gerne noch beisammen zu zwanglosen Schwätzchen bei einem heißen Tee und ein paar Knabbereien. *eb*

DURCHBLICK

Bin schon da!

Klein aber immer präsent:

Unsere Minianzeige 325 Euro

für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.

Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de

Gasthaus - Metzgerei

»Zum grünen Baum«

Fleisch und Wurst
aus eigener Herstellung

Karl-Heinz Hechler, Nibelungenstraße 324, Reichenbach
Tel. 06254-1243 - Mi Ruhetag



Suche Gebrauchtwagen ab 2000,
auch ältere bis max 100.000km

Auto Krey

06254-942022

Trotzdem und jetzt gerade: ein Weihnachtsgruß!

Seit Dienstag 15. November 2022 leben acht Milliarden Menschen auf dieser Welt. Jede Sekunde werden auf der Welt zwei Menschen geboren. Um 1800 gab es eine Milliarde, die die vorindustrielle Landwirtschaft ernähren mußte - und konnte. 1927 waren es bereits zwei Milliarden, 1974 vier. Prognosen gehen von 9 Milliarden um 2037 aus, zehn um 2058. noch bis 2080 soll der Aufwärtstrend anhalten, jedoch mit geringerem Wachstum.

Kann unsere moderne Landwirtschaft acht Milliarden satt machen? Laut WWF kann sie das: "Die Erde kann acht und auch zehn Milliarden Menschen nachhaltig und gesund versorgen", sagt Rolf Sommer, Fachbereichsleiter Landwirtschaft und Landnutzungswandel beim WWF Deutschland. "Dafür muss die Weltgemeinschaft die vorhandene landwirtschaftliche Fläche aber besser nutzen."

Also: weniger tierische Produkte essen, klüger einkaufen und weniger wegwerfen, regional und saisonal einkaufen.

Frieden: erst wenn er fehlt merken wir wie wichtig er ist

Aktuell gibt es weltweit fast 30 Kriegsgebiete, wo die Menschen zum Teil seit 1970 (!) unter Angst und Entbehrung leiden. Während der Krieg in der Ukraine fast vor unserer Haustür liegt (und an ebenjenem 15. November 2022 - versehentlich - polnisches Gebiet, somit die NATO, erreicht hat), ist die Situation in Syrien, Irak, in kurdischen Gebieten fast in Vergessenheit geraten. Wikipedia listet zwischen 1950 und 2015 167.000 Todesopfer durch Krieg auf.

Beherrzigen Sie beide weltbewegenden Aspekte:
tun Sie für die Welternährung und gegen Kriege das, was in Ihren Möglichkeiten liegt!



Anfang März 2022 malten Grundschulkinder der MPS Gadernheim diese Bilder

**Bleiben Sie gesund, genießen Sie eine friedliche Adventszeit
und ein gemütliches Weihnachtsfest. Das wünschen wir alle uns,
das wünschen unsere Inserenten und die Redaktion
Ihnen liebe Leserinnen und Leser!**

Busreisen Strohmenger Fürth
Rettig Küchen Elektro TV-Video Elmshausen
Reiseberatung Tanja Formatschek Lautern
GGEW AG Bensheim
Lautertaldruck Bönsel GmbH Beedenk.
Wüstenrot Silke Diehl Lautertal
Felsberg-Apotheke Reichenbach
Zimmerei Hans Bauer Fürth
Alfred Minich Sanitär & Heizung Gadernh.
Diakoniestation Südl. Odenwald Fürth
Bormuth Haustechnik Gadernheim
Montageservice Bruch Reichenbach
Dachdeckermeister W. Rößler Beedenk.
KFZ-Werkstatt Tankstelle Brunner Wurzelb.
KFZ-Ersatzteile Fahrräder Burk Reichenbach
Plösser GmbH Putz Hoxhohl
Ergo-Generalagentur Max Eberhardt Bensch.
Karlheinz Stelz Sanitär Heizung Beedenk.
Soundfabrik Fürth
Elektro Rink Ernsthofen
Heimtextilien Hahn Auerbach
Lautertaler Elektrotechnik Huth Lautern
Pelteko Technische Produkte Lautern
Änderungsschneiderei Klippel Gadernheim
Kfz-Meisterbetrieb Auto Frank Reichenbach
Schreinerei Walter Mink Reichenbach
Senioren-Residenz Parkhöhe Lindenfels
Salon Einzigartig Gadernheim
Astrids Kosmetikstudio Elmshausen
Holzbau Wolbert Fürth
Speckhardt Baustoffe Brandau
Kfz und Reifenservice G. Riva Lautern
Spenglerei Lammer Gadernheim
Gerüstbau Degenhardt Reichenbach
Bio Tierkost Ernsthofen
Tierarztpraxis Keil Gadernheim

Balance für Körper und Seele Gadernheim
Schuhhaus Mori Reichenbach
Bücher-Blitz Ober-Ramstadt
Zum grünen Baum Reichenbach
Julia Scales Übersetzungen Reichenbach
Auto Krey Lautern
Fliesenfachverlegung Steinmann Modautal
SHM Modautal GmbH Klein-Bieberau
Vielliebchen Kissen Beedenkirchen
Kälte Klima Kunz Beedenkirchen
Plattfuß Fahrrad Werkstatt Modautal
Sparkasse Bensheim
Reimunds Backstube Brandau
Kindinger Grabmale Elmshausen
Handwerkerservice Flügel Reichenbach
Seniorenpflege Haus Elisabeth Gadernheim
Fritz Bauer Schreibwaren Gadernheim
Thomas Bauer Sanitär Lützelbach
Metallbau Kredel Bensheim
Sägewerk Gehrisch Hoxhohl
Hörgeräte Henning Auerbach / Jugenheim
Autohaus Seyfert Gadernheim
Garten-Landschaftsbau Rolf Meyer
Einrichtungshaus Michels Bensheim
Familie Emig Weihnachtsbaumverkauf
Goder GmbH & Co. KG Lautern
Karl Delp Heizungsbau GmbH Reichenbach
HUK Coburg Vertretung Jens Zehrbach, Gadernheim
Klenk & Sohn Asbach
Dieters Wurstladen Lützelbach
Vorwerk Beraterinnen Bettina Keil / Imke Wallmeier
Gemeinde Lautertal sowie CDU und LBL
Guido Seidler Werbegestaltung Lindenfels

und Ihre Durchblick-Redaktion:
Marieta Hiller, Thomas Glaser und Guido Seidler



Foto: Gabriela Neumeier pixelio.de



Theater Mobile Zwingenberg

9.12. Café del Mundo - Winterabend
10.12. Trio 3D - Dörsam hoch drei
14.12. Die Altmanns - der Löwe lacht
17.12. Game of Jones - good old songs
18.12. Chronatic Quartet - classic rocks pop
Karten für eine Januarveranstaltung zu Weihnachten verschenken: Infos und weitere Termine mobile-zwingenberg.de. Theater Mobile Zwingenberg a.d. Bergstraße e.V., Obertor 1

Odenwaldkalender 2023 mit den schönsten Wanderungen

Der beliebte Odenwaldkalender mit 12 ausführlich beschriebenen Wanderrouten aus dem ganzen Odenwald unter dem Motto „Kultur erwandern – vom Herzen des Odenwaldes bis in die Randregionen“: Din A4 Format, ausführliche Routenbeschreibung, Hinweise zur Anreise mit PKW und ÖPNV und Tipps für Einkehrmöglichkeiten sowie GPX-Daten zum kostenlosen Download; ein Teil des Erlöses wird an das Welternährungsprogramm der WHO gespendet. Erschienen im Achter Verlag Weinheim (Bergstr.) ISBN 978-3-948028-11-4, 15,95 Euro überall im Buchhandel erhältlich!

Philharmonie Merck: Konzerte im Dezember / Januar

"Aufgrund der aktuellen Entwicklungen sind wir in der erfreulichen Lage, Ihnen zusätzliche Kartenkontingente für die nächsten Konzerte in allen Kategorien zur Verfügung stellen zu können. Diese finden Sie ab sofort auf unserer Homepage www.philharmonie-merck.com."
Donnerstag, 22.12.2022 Stadtkirche Darmstadt – amarcord
Sonntag, 15.1.2023 Kurhaus Wiesbaden – Benefizkonzert zum Neuen Jahr

La Bohème auf Burg Lindenfels am 24. Juni 2023

Das Ensemble der Opera Classica Europa bringt „La Bohème“ von Giacomo Puccini auf die stimmungsvolle Freilicht-Bühne im Burghof der historischen Burgruine Lindenfels. Karten sind ab sofort unter anderem über den Kur- und Touristikservice Lindenfels verfügbar. Mehr dazu auf dblt.de.

Für Kinder: Besucherzentrum Messel im Advent

Märchen und phantastische Geschichten, Kinderliteratur und Puppentheater gibt es an allen vier Adventssonntagen im Besucherzentrum der Grube Messel. Kinderbuchautoren und Puppenspieler aus Heidelberg entführen ihr junges Publikum jeweils um 15 Uhr bei Kakao und Keksen in phantastische Welten. Mehr Details auf dblt.de, Anmeldung ist erforderlich unter 06159-717590, Teilnahme kostenfrei.



„Der Hase und der Igel“
Figurentheater Heidelberg

Peter Kunert & Friends im Januar

Am 14. Januar 2023 spielen "Peter Kunert & Friends" im Gasthaus Zur Traube in Reichenbach, Beginn 19:00 Uhr, Platzreservierungen nur direkt bei Peter Kunert peter.kunert@t-online.de, Karten verschenken: der Eintritt kostet 10 Euro.

De Guggugg: Joahreszeidebriefsche

"Liebe Freunde von Folklore und süd-hessischer Mundart! Pandemie oder Endemie? Egal, Hauptsache die Leute trauen sich wieder unter die Leute. Man merkt aber noch die Vorsicht, etliche entscheiden sich noch gegen Konzertbesuche," schreibt Jürgen Poth alias Guggugg. Der Dezembertermin: 30.12. „Mit (B)Engelszunge“ diesmal Solo - mit musikalischen Frechheiten zum Jahreswechsel: Vier-Gänge-Menu, Mundart und Musik! Beinoah sou wie jed' Joahr ...! 19 Uhr, "Zum Odenwald", Ellenbach. Karten – auch zum Verschenken! – 39 €, nur im VVK! – unter 06253/5732
Vorschau: 11.02.2023 „Die buck'liche Verwandtschaft“ Ein vertonter Stamm- baum mit ahnungslosen Ahnen, 20 Uhr im "Kühlen Grund", Reinheim

25. Adventssingen
Winterkasten, Hauptstr.75 (Ferienhof Knöll)
Sonntag, 18.12.2022, 19.00 Uhr
Uffgebosst: Falls Deutschland ins NW-Endspiel kommt, ist das Adventssinge bereits am Samstag, 17.12.2022, 19.00 Uhr

MGV
Liederkranz Winterkasten
verstärkt durch Sänger des MGV Eintracht Beerfurth
Leitung: Jürgen Martini

Mitwirkende:
Spielmannszug Winterkasten
Frauenchor Beerfurth

Weihnachtsverlosung
Glühwein – Punsch – Grillwurst
Eintritt frei!

Die Hutbuben

Weihnachtspreisträsel Frage 2: wo gibt es einen Lebendigen Adventskalender?

a) in Reinheim b) in Beedenkirchen
c) in Raidelbach d) in Dortmund Mitte

Julia Scales – einfach gute Texte

texte@juliascales.de
Mobil 0177 3885314

Sie haben etwas zu sagen – ich bringe es für Sie zu Papier
Maßgeschneiderte Texte auf Deutsch und Englisch
Übersetzung und Lektorat

Weihnachtszeit - Geschenkzeit!
für individuelle Gutscheine...

Fritz Bauer

Spielwaren - Geschenkartikel
Raidelbacher Str. 10
64686 Lautertal-Gadernheim
Tel. 06254-678

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

Gefallen Ihnen unsere Geschichten?

Mit einem Inserat helfen Sie mit, daß hier jeden Monat Spannendes und Interessantes zu lesen ist!

Präsentieren Sie hier Ihr Angebot! Wechselnde Inhalte oder Image...

Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de

Modautaler und Lautertaler begeisterten beim Benefiz-Mundartabend

„Es hat uns wirklich toll gefallen. Die Akteure waren sehr gut. Es war sehr vielfältig und kurzweilig. Wir haben Tränen gelacht.“ Über diese und zahlreiche ähnliche Rückmeldungen freuten sich die Akteure des Benefiz Mundart-Abends am 5. November unter dem Motto „Lache is g’sund“ in Ueberau.

Die CDs mit Begleitbuch: „Es woar emol, Märche in Südhessischer

Mundoard“ wurden vorgestellt und daraus eine Kostprobe im Bühnenprogramm dargeboten. 27 Märchen sind nun auf drei CDs zu hören. In dem dazugehörigen Begleitbuch sind alle Märchen zweisprachig abgedruckt und von Conny Abramzik (Biebesheim)

mit schönen Bildern illustriert. Vor Beginn der Veranstaltung erfreute Christine Hechler (Reichenbach) die Gäste im Dornröschen-Outfit mit einer Drehorgel. Fritz Ehmke, Vormann der Mundartfreunde, dankte allen, die zum Gelingen dieses außergewöhnlichen Projektes beigetragen haben. Der Gesamterlös aus dem Projekt und der Veranstaltung wird dem „Verein für krebserkrankte und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main Neckar e.V.“ gespendet. Alle Verkaufsstellen und Postversand der CDs mit Begleitbuch sind im Internet zu finden unter: www.gebammel-suedhessen.de. Mehr dazu auf dblt.de/ *Dotterweich / Ehmke*

Geschenktipp

Auf Stör: alter Brauch des Aussteuer-Nähens

Eine 80jährige Dame auf der Schwäbischen Alb erzählte mir: *„als junge Frau wanderte meine Mutter mit ihrer Nähmaschine zu anderen Bauern, blieb dort mehrere Tage oder Wochen, um die Aussteuer zu nähen - sie ging auf Stör“* (Stör = Aussteuer). Ein prachtvolles Brautkleid wurde maßgeschneidert, und alle Kleidung der auf dem Hof lebenden Menschen wurde repariert. Die damals junge Frau war als Geflüchtete aus Siebenbürgen nach Holheim im Nördlinger Ries gekommen. Sie und ihre Familie war von den deutschen Behörden verpflichtet worden, ein Schwein zu füttern. Tierhaltung in Haus und Garten sollte damals zur Sicherung des Bedarfes der Aussiedler beitragen. *mh*



Vorschau: im Januarheft lesen Sie über das Buch von Dr. Benno Lehmann über das Malerdorf Lützelbach.

Weihnachtspreisrätsel Frage 3: ins Theater trotz Corona?

- a) auf keinen Fall
- b) nur mit Aluhut auf dem Kopf
- c) mit FFP2 Maske und Handhygiene
- d) Corona wurde doch abgeschafft!



Links: Christine Hechler als Dornröschen, rechts: Moderatoren Simone Meister und Fritz Ehmke

**Ver
Antwort
ung**
Für unsere
Region

**Den richtigen
Ton treffen.**

Eva Lutz
Engagiert in der Trachtenkapelle Lindenfels und im Team der Geschäftsstelle Wormser Str. in Bensheim

„Sehen ist anders als erzählt bekommen“

Individuelle und persönliche Beratung und Betreuung für einen maßgeschneiderten Urlaub

Beratung und Buchung:
Termine nach Vereinbarung

Reiseagentur
Tanja Formatschek
Hauptstr. 7
64686 Lautertal-Lautern

Tel.: 06254 / 94 25 57
Mobil: 0176 / 80 17 03 42
tanja.formatschek@mein-urlaubsglueck.de

Lebendiges Museum: Haushalts(t)räume und ein Gruß aus alten Eisenbahntagen in Reinheim

Überraschend platzten wir im November beim Besuch des Reinheimer Museums in eine kleine Feierstunde: eigentlich wollten wir die Sonderausstellung Haushalts(t)räume besuchen, da gab es im Hof einen Umtrunk mit zwei örtlichen Vereinen, die eine fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Museum aufgenommen haben: der Geschichtsverein Georgenhausen-Zeilhard und der Museumsstellwerkverein Reinheim e.V.; so war der Besuch gleich dreifach

interessant! Viele Fotos und ausführliche Beschreibung aller Exponate finden Sie auf www.dbit.de. Die Spurensuche des technischen Fortschritts in Küche und Haushalt wird noch bis 26. Februar gezeigt, Öffnungszeiten des Museums: sonntags, 14.30-17 Uhr, Kirchstraße 41 in Reinheim. Weitere Abteilungen: eine Schmiede, die Reinheimer Knopfmanufakturen, Kinderspielzeug, komplett eingerichtete historische Zimmer, ein Luftschutzkeller, Entwicklung und Einsatz verschiedener Kunststoffe.



Das historische Stellwerk am Bahnhof Reinheim lädt am 18. Dezember im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders Reinheim zur Besichtigung ein, es ist ab 13 Uhr geöffnet, und es gibt Glühwein und Kuchen. Wer sich für die Technik interessiert, sollte

sich unbedingt das Video im Internet zum Tag des offenen Denkmals 2020 anschauen. Klaus Hartmann war Fahrdienstleiter und erklärt alles supergenau. Reinheim wurde im Mai 1871 an die Odenwaldbahn angeschlossen, 1887 folgte die Nebenbahn bis Reichelsheim, das Lieschen. Im Museum Reinheim hat der Verein eine ganze Vitrine bestückt mit spannenden Details. Diese Ausstellung ist noch bis Anfang 2023 zu sehen. *mh*



Küchen(t)raum: der Braun Multimix aus den 50ern ist bei uns zuhause noch immer in Benutzung!

Info Bitte lesen Sie auch auf www.dbit.de:
 "Reinheimer Knöpfe" und "Küchen(t)räume"
 ♦ <https://www.museum-reinheim.de/>
 Sonderausstellung
 ♦ <https://stellwerk-reinheim.de/>
 ♦ www.kunststoffstrasse.info

ELEKTRO-RINK
 Elektroanlagen

Ihr Partner in allen
 Elektrofragen

Satelliten
 Antennenbau
 Alarmanlagen
 Kundendienst

Hifi · Video · TV
 Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen
 Darmstädter Str. 2
 Fon 06167 / 1408

PAKET SHOP
 HERMES LOGISTIK GRUPPE

SPECKHARDT
BAUSTOFFE

Fachhandel für Neubau & Renovierung
 Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat
 Sonnenschutz - Plisseé - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest,
 viel Glück, Gesundheit und Erfolg
 im Neuen Jahr - Ihr Speckhardt-Team

Betriebsurlaub: 21.12.22 bis 15.01.23

**Öl raus,
 Pellets rein!**

Die Heizung für Pellets.

- CO₂-neutral
- komfortabel
- effizient & sparsam

45 % Förderung
 beim Ölkessel-tausch

Wir beraten Sie gerne:

Goder · Sanitär · Heizung · Spenglerei

Nibelungenstraße 452 - 64686 Lautertal
 Tel. 06254 / 1371 - info@godergmbh.de
www.godergmbh.de

ÖkofEN
www.oekofen.de

Holzbau Wolbert
 GmbH & Co. KG

Verlust von Wärme
 - Schluss damit!

Dachdecker- und Zimmergeschäft

HOLZBAU WOLBERT
 GmbH & Co. KG

Dachdeckerarbeiten

Am Kröckelbach 23, 64658 Fürth, Telefon: 06253-3814, Telefax: 06253-4443
 E-Mail: holzbau-wolbert@t-online.de, Internet: www.holzbau-wolbert.de

Winterzeit ist Eintopfzeit! Aber wie viele Hülsenfrüchte werden in Deutschland angebaut?

Deftige Erbsensuppe mit oder ohne Speck, pikante Linsensuppe schwäbisch (mit Spätzle und einem Schuß Essig) oder ourewällerisch (mit Gadoffel), sämige Bohnensuppe mediterran oder norddeutsch - die beliebtesten Eintöpfe entstehen aus diesen dreien: Erbsen, Bohnen, Linsen. Aber wo kommen die kraftvollen Samen her? Dieser Frage ging die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) nach:

Wie viele Hülsenfrüchte werden in Deutschland angebaut? In den letzten 10 Jahren stiegen Anbauflächen und Erntemengen der verschiedenen Hülsenfrüchte deutlich an.

Bei **Erbsen** hat sich die Erntemenge mehr als verdoppelt auf 322.000 Tonnen Trockenerbsen. Die Anbaufläche wuchs auf 107.000 Hektar, auf das Dreifache. Der Ertrag liegt aktuell bei 30,2 Dezitonnen pro Hektar.

Bei **Ackerbohnen** haben sich die Erntemengen gar vervierfacht: 2022 wurden rund 246.000 Tonnen geerntet, die auf rund 71 Tausend Hektar angebaut wurden. Auch die Anbaufläche war 2022 mehr als viermal so groß wie 2013. Pro Hektar brachten Ackerbohnen 2022 34,5 Dezitonnen.

Auch **Sojabohnen** wurden erfolgreich angebaut, die Ernte 2022 war dreimal so hoch wie vor 6 Jahren, der Sojaanbau wird stetig beliebter. Es wurden 128.000 Tonnen geerntet von rund 51.000 Hektar, der Hektarertrag lag bei 24,8 Dezitonnen.

Süßlupinen: Erntemenge und Anbaufläche haben sich seit 2013 fast

verdoppelt: auf 32 Tausend Hektar konnten rund 56 Tausend Tonnen Süßlupinen geerntet werden, der Hektarertrag lag bei 17,6 Dezitonnen.

Leider nicht in dieser Liste: **die Linse!** Diese werden in Deutschland - mühsam! - angebaut auf der Schwäbischen Alb, aber auch im Vogelsbergkreis und neuerdings auch in Fürth im Odenwald! Linsen brauchen eine Rankhilfe, die sogenannte Stützfrucht. Es wird also Sommergetreide mit eingesät. Sie gedeihen auf trockenen kalkreichen Böden und brauchen viel Pflege: die jungen Pflänzchen müssen regelmäßig gehackt werden, da sie sich schlecht gegen Beikräuter behaupten. Deshalb muß das Verhältnis Stützfrucht



zu Linsen genau austariert sein, damit die Linse (Foto links, rechts Erbse) wachsen kann. Der Ertrag liegt dann - je nach Bodenbeschaffenheit, Feuchtigkeit und weiteren Rahmenbedingungen bei 200 bis 1000 Kilogramm je Hektar aus etwa 25-80 kg Saatgut je Hektar. Linsen sind also etwas für Liebhaber und für Hartnäckige. Da

sie im Odenwald schlecht wachsen, kann man sie von der Schwäbischen Alb beziehen: dort wird sie inzwischen wieder in solchen

Mengen angebaut, daß auch wir hier davon profitieren! "Leisa" wie Linsen auf schwäbisch heißen, gingen mit Beginn der industrialisierten Landwirtschaft auf der Schwäbischen Alb stark zurück, Um 1950 herum war sie fast komplett durch billige Importlinsen ersetzt. Ein Biolandhof in Lauterach begann 1985 wieder damit, Leisa anzubauen. Inzwischen gibt es eine Erzeugergemeinschaft von insgesamt 80 Bio-Linsenbauern. Diese betrachten das Grundübel des Linsenanbaues - die starke "Verunkrautung" - als Vorteil: die Anbauflächen mit vielfältigen Wildkräutern zwischen den Linsen stärkt die Artenvielfalt. Aufwändige Reinigung der Frucht vom Beikraut nimmt man daher gerne in Kauf.

Die Alblinse war zuvor fast ausgestorben: ein Züchter bewahrte sie um 1930-1940 als Späths Alblinse I und Späths Alblinse II vor dem Vergessen, und die beiden Sorten gelangten in die weltberühmte Saatgutbank St. Petersburg. Nachdem sie spätestens 1966 völlig aus dem Anbauggebiet verschwunden waren, entdeckte man sie 2006 in der Wawilow-Saatgutbank St. Petersburg wieder, vermehrte sie und konnte [Bitte lesen Sie weiter auf S. 18](#)



**GERÜSTBAU
DEGENHARDT**
Nibelungenstraße 345
64686 Lautertal
Telefon 06254-3181
Mobil 0163-7113493
degenhardt.geruestbau@web.de

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal
DURCHBLICK
Ich bin schon da!
Stellenanzeigen
Gesuche und Angebote auch als Chiffre-Anzeige
Tel. 06254-9403010 oder mh@dblt.de

**Bau und Möbelschreinerei
WALTER MINK**
Wir beraten, fertigen und montieren
Innenausbau vom Boden bis zur Decke
- **Fußböden**, Böden verlegen und restaurieren, abschleifen, versiegeln und ölen.
- **Türen**, Fertigelemente und Sonderanfertigungen in eigener Herstellung.
- **Einzelmöbel**, sowie Einbauschränke in Nischen, Ecken und Winkel.
- **Fenster**, Holz und Kunststoffenster, Haustüren, Nachbau nach Denkmalschutzanforderungen
- **Reparaturarbeiten**
Falltorweg 17 • 64686 Lautertal • Tel.: 06254 38224
www.schreinerei-mink.de

BORMUTH HAUSTECHNIK
Inh. Ralf Bormuth
**Nibelungenstr. 651
64686 Lautertal-Gadernheim**
**Telefon 06254 1611
Telefax 06254 2865**
info@bormuth-haustechnik.de
bormuth-haustechnik.de

👁️ Fortsetzung von S. 17

so ab 2011 wieder historische Linsen auf der Schwäbischen Alb anbauen.

Zum Nachkochen:

Da die hochwertigen Eiweißbausteine der Linse am besten zusammen mit Getreide - also Nudeln, oder besser Spätzle! - aufgeschlossen werden können, liegt nichts näher als dieses Rezept: *die Linsen müssen nicht eingeweicht werden. In kaltem Wasser aufsetzen und 25 Minuten köcheln. Dazu kommt ganz nach Geschmack: Karotte, Lauch, Sellerie, Knoblauch, Paprika und Kartoffeln - oder Spätzle. Mit Salz und Pfeffer würzen, ein Schuß Olivenöl wirkt Wunder - und noch wunderbarer wird der Linseneintopf mit einem Schuß Essig. Dieser rundet die geschmacklichen Nuancen perfekt ab.* Wichtig ist aber, einen guten Essig zu nehmen. Denn Essig ist nicht einfach nur sauer! Wie vielfältig Essig sein kann, das lernt man zum Beispiel auf dem Doktorenhof in der Pfalz bei einer Essigführung mit Verkostung - sehr empfehlenswert! Lesen Sie dazu auch "Herbstküche: Senf und Essig mal nicht von der Stange..." auf dblt.de!

Und dann guten Appetit - *M. Hiller*

Leinsamen, Linsen, Sonnenblumenöl und Kümmel aus Fürth

Als Kulturfolge im Fruchtwechsel nach Mais baut Peter Gruber aus Lörzenbach seit zwei Jahren besondere Sommerfrüchte an: Leinsamen, Linsen oder Sonnenblumen. Er ist mit der Landwirtschaft aufgewachsen und experimentiert mit traditionellen Feldfrüchten, die heute kaum noch angebaut werden. Leinsamen und Leinöl ist erhältlich u.a. bei Landhandel Schmitt in Linnenbach (siehe Inserat auf Seite 25). Die Linsen sind noch im Teststadium, sobald sie verkaufsfähig sind, werden auch sie dort erhältlich sein. Der Kümmelanbau ist dieses Jahr leider mißglückt, aber Sonnenblumenöl aus eigenem Anbau und eigener Pressung ist erhältlich. In der eigenen Presse werden verschiedene kaltgepresste Ölsaaten und Ölfrüchte wie Raps, Sonnenblumen, Leinsamen, Leindotter, Walnüsse als Lohnpressung angeboten. Der Anbau dieser "Exoten" entspricht Bioqualität, ist jedoch noch nicht zertifiziert. Infos:

www.gruber-lein.de

M. Hiller

Freilichtlabor Lauresham: Ausflugstipp für die ganze Familie

Auch im Winter spannend: die verschiedenen Projekte in Lauresham. Schulklassen oder Familien mit und ohne Kinder können hier auf einem eigens dafür vorbereiteten Getreideacker mit dem Team um Laureshamleiter Claus Kropp Emmer aussäen wie im November in einem Schul-Pilotprojekt geschehen. Der Lorsche Lehracker soll Kindern Lebensmittelproduktion und deren Wertschätzung nahebringen. Produktionsabläufe vom Anbau bis zur Verarbeitung des Getreides werden so sichtbar. Eine Attraktion ist der 14-jährige Ochse David, der beim Pflügen und Eineggen des Getreides hilft. Es gibt in Lauresham zahlreiche Themenprogramme für Familien oder für Kindergeburtstage. Ein Gutscheine für einen Kindergeburtstag in der Lebenswelt von Lauresham ist etwas ganz Besonderes... Von der Klosterrallye bis zu Harun al Rashid, dem Kalifen von Bagdad, sind Themen für ein ganzes Kinderleben im Angebot!

<https://kloster-lorsch.de/> Rubrik Bildung und Vermittlung.

M. Hiller

Geschenktipp

Geschenktipp



KINDINGER GRABMALE

Meisterbetrieb
Nibelungenstraße 150
64686 Lautertal-Elmshausen
Telefon 06251-3437 Fax 06251-67486

Autohaus Seyfert



Tankstelle Waschanlage Shop



Meisterbetrieb der Kfz-Innung



Homepage mit 20.000 Autos

Werkstatt alle Fabrikate

Zur **Weihnachtszeit** unsere **Geschenkgutscheine**
Autowäsche - Tanken - Wintercheck - Ölwechsel - Radwechsel oder eine Autoinnenreinigung

Wir danken allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für Ihr Vertrauen. Besonderer Dank für Ihre Treue zu Autohaus und Tankstelle während der diesjährig langwierigen Bauarbeiten an der Bundesstraße.



*Wir wünschen zum **Weihnachtsfest** besinnliche Stunden, zum Jahreswechsel und im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*



**www.auto-seyfert.de / Nibelungenstr. 755 - 761
64686 Lautertal - Gadernheim - Tel. 06254 942113
Betriebsferien Kfz-Werkstatt vom 23.12.-30.12.2022**



CHRISTIAN KREDEL

SCHLOSSEREI & METALLBAU

IDEEN REALISIEREN

- GELÄNDER
- TREPPEN
- TÖRE
- VORDÄCHER
- ZÄUNE
- TÜREN
- FENSTER
- BALKONE
- SICHERHEITSTECHNIK



Die Teamwerker
... auch wir sind dabei!
Hand in Handwerker

WWW.SCHLOSSEREI-KREDEL.DE
TEL: 06251/985815 • FAX: 985814
WEIDENRING 29A • 64625 BENSHEIM

Die Rückkehr der Großherbivoren* - das Auerrindprojekt

Im Freilichtlabor Lauresham wird das Auerrindprojekt - wie an insgesamt vier Standorten in Deutschland - seit 2013 umgesetzt. Rückzüchtungen des Auerochsen führten inzwischen zu einer so großen Rinderpopulation, daß die für Auerochsen typischen Eigenschaften fixiert werden können. Nun beginnt die entscheidende Phase: denn in der Landschaftspflege kommt den Groß-Rindern eine wichtige Rolle zu. Sie tragen dazu bei, artenreiche Naturschutzgebiete und Auenwälder wie die Hammer Aue zu erhalten. Hier wurde deshalb durch den Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald eine Infotafel direkt an den Weideflächen eingeweiht.

Bis ins Mittelalter war der Auerochse als Wildrind auf den Wiesen und in den Wäldern der Rheinebene heimisch. Sowohl der Rückgang seines natürlichen Lebensraumes als auch die Jagd haben zu seinem Aussterben beigetragen. Durch ihr Fressverhalten schafften die großen Pflanzenfresser halboffene Landschaften, die sich durch eine besonders hohe Artenvielfalt auszeichneten. Um diese Artenvielfalt wiederzubeleben, hat der Förderkreis Grosse Pflanzenfresser im Kreis Bergstraße e.V. gemeinsam mit

dem Archäologischen Freilichtlabor Lauresham, Lorsch und in Kooperation mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald 2013 das Auerrindprojekt



Der Auerochse und die Artenvielfalt: Infotafel des Geo-Naturparks erklärt das Auerrindprojekt und die Auenlandschaft. Vier dem Auerochsen ähnliche Rinder beweiden heute die Naturschutzfläche Hammer Aue in Groß-Rohrheim

ins Leben gerufen. Ziel des Projektes ist es, einerseits die Geschichte des Auerochsen in der Rheinebene zu erforschen und andererseits eine Rinderrasse zu züchten, die dem Auerochsen in Aussehen, Verhalten und Genetik möglichst nahekommt. Tiere, die der Wildform ähneln, sind besonders geeignet, naturnahe Lebensräume ganzjährig extensiv zu beweiden. Claus Kropp, Leiter des Experimenta-

larchäologischen Freilichtlabor Lauresham und Vorsitzender des Förderkreises:

„Große Pflanzenfresser sind für den Artenreichtum in der Auenlandschaft extrem wichtig. Wir haben in diesem Jahr schon feststellen können, dass die Population von Mistkäfern zugenommen hat, mit positiven Effekten auf die Vogelwelt wie beispielsweise den Neuntöter. Hier in der Hammers Aue spielen die Groß-Rinder auch für die Amphibien eine wichtige Rolle, denn sie schaffen mit ihren Hufabdrücken an den Tümpeln eine abwechslungsreiche Landschaft.“

Das Naturschutzgebiet Hammer Aue lohnt einen Besuch: bis zum 19. Jahrhundert war es eine Insel in Altrheinarmen und Rhein. *M. Hiller / Geopark*



Info *Großherbivoren sind vor allem Rinder, auch als rauhfutterverzehrende Großvieheinheit bekannt, also große Kräuterfresser...
 ♦ Ausflugstipp zur Hammer Aue: zwischen Groß-Rohrheim und Rhein
 ♦ Infos zum Auerrindprojekt
 - www.megaherbivoren.de
 - <https://kloster-lorsch.de/freilichtlabor>

Vielliebchen
 Kissen für die natürliche Körperlagerung
 stützen -sitzen lehnen liegen- ausgleichen
 margarete-dreger@gmx.de
 T 06254 2919
 vielliebchen-Kissen.de

SHM Sanitär- & Heizungs-
 technik Modautal GmbH
 Hügelstraße 3, 64397 M-Hoxhohl
 Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540
www.shm-modautal.de

STEINMANN
 Fliesenfachverlegung
 Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal
 06167-7480 Mobil 0170-4312860
www.fliesen-steinmann.de

Felsberg-Apotheke
 Apotheker Harald Krauß e.K.

- **Kostenloser Botendienst**
- **Homöopathie**
- **Biochemie**
- **Internationale Arzneimittel**
- **Rezepturen**

Nibelungenstr. 272
 64686 Lautertal-Reichenbach
 Tel. 06254-1210
 Fax 06254-942296
 Mittwoch nachm. geöffnet

SOUNDFABRIK
 Inh. W. Klingelhöffer

**Der Musikladen
 Die Musikschule**
 Vermietung von Licht und Ton

64658 Fürth
 Hauptstr. 23
 Tel. 06253-23206

Neuer Online-Shop unter
www.soundfabrik.com

KFZ und Reifenservice Feher

KFZ Techniker
 Inhaber: **Giovanni**

RIVA

Jeden Donnerstag TÜV / AU
 Kfz-Reparatur aller Marken
0 62 54 - 94 00 10

- ♦ Reifenwechsel inkl. Einlagerung **ab 49,98**
- ♦ Inspektion **ab 69,-** zuzügl. Teile n. Händlervorgabe
- ♦ Klimaservice
- ♦ An- und Verkauf von Fahrzeugen

Am Marienberg 2 64686 Lautertal
 mobil 0178-6023054
giovanniriva638@gmail.com



Wichtige Adressen und Termine

- ◆ Gutes nicht wegwerfen sondern verschenken oder tauschen! Verschenkbörse auf www.dblt.de - aktuell mit Spendenaktion für die ARD/ Nothilfe Ukraine
- ◆ www.bauteilkreisel-dadi.de: gebrauchte Baumaterialien tauschen!
- ◆ Repair Café: aktuelle Termine siehe repaircafe-bergstrasse.de
- ◆ Energieagentur Bergstraße
www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de/energie
- ◆ Klimabündnis Bergstraße
www.klimabuendnis-bergstrasse.de

- ◆ www.klima-kommunen-hessen.de
- ◆ Wertstoffhöfe Kreis Bergstraße
www.zakb.de 06256-851881
- ◆ Altpapier Vereinssammlungen: 03.12. Elmshausen
10.12. Lautern, Knoden, Schannenbach, Breitenwiesen
Zeitungen, Zeitschriften und anderes Papier gebündelt oder lose in KLEINEN Kartons, keine größeren Kartonagen oder Müll!
- ◆ Kleiderspenden: Sammelcontainer der Kolpingfamilie

- ◆ Solidarische Landwirtschaft
www.gemuesegarten-hoxhohl.de
- ◆ Kork Sammelstellen im Lautertal: Pfarrbüro Beedenkirchen, Elektro Rettig Elmshausen, Bäckerei Knapp Gadernheim, Edeka Markt Lautern u. Bensheim, Blumenladen & Foto Hogen Reichenbach, Familie Kosch Schannenbach - bitte luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten oder -böden) Infos: Kork-Initiative Lautertal, Walter Koepff Tel 06254-7546

Klimaschutz beginnt auf dem Teller: Podiumsdiskussion über Klimawandel und Ernährung am 1. November

Unter dem Motto "Wie viel Steak verträgt das Klima?" diskutierten über die Auswirkungen der Ernährung auf den CO₂-Fußabdruck: Prof. Holger Rohn (Technische Hochschule Mittelhessen), Ulrike Jakobi (Edeka Markt Jakobi), Dagmar Ochsenschläger (Hoflädchen Wattenheim), Brigitte Zimmermann-Petrullat (Verein Genial Regional) und Dr. Jutta Weber (Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald). Rund 15 Prozent der 11,2 Tonnen Kohlendioxid, die jeder Deutsche durchschnittlich pro Jahr verursacht, gehen auf das Konto der Ernährung. Rechnet man Einkauf und Zubereitung mit, sind es sogar etwa 25 Prozent. An welchen Stellschrauben lässt sich nun besonders leicht drehen, um die eigene Bilanz deutlich zu verbessern? Das Fazit der Podiumsrunde: Es ist gar nicht so schwer: Wer beispielsweise **weniger tierische Nahrungsmittel** in Form von Fleisch- und Milchprodukten isst, befindet sich

auf einem guten Weg. Wer nur einmal pro Woche eine Fleischmahlzeit weglässt, reduziert seinen Beitrag zu klimaschädlichen Emissionen (CO₂-Fußabdruck) bereits um 12 Prozent. Mit einer vegetarischen Ernährung können schon rund 40 Prozent eingespart werden und bei einer rein veganen Kost ist es sogar etwa die Hälfte. Viele im Saal erinnerten sich sofort an ihre Großeltern und Eltern, bei denen mit dem Sonntagsbraten oft nur einmal die Woche Fleisch auf den Tisch kam. Mit dem Griff nach **regionalen oder saisonalen Produkten** kann der CO₂-Fußabdruck nochmals deutlich reduziert werden. Gleichzeitig eröffnen sich damit neue Gemüse- oder Salatarten, die viele sonst gar nicht ausprobieren würden. Und last but not least ist es das **Einkaufsverhalten** selbst wie beispielsweise der Weg zum Hofladen, mit dem jede oder jeder Einzelne nochmal eine Schippe drauflegen kann,

indem sie oder er zu Fuß geht oder mit dem Fahrrad fährt. Und wer dann noch darauf achtet, keine Nahrungsmittel wegzuworfen, ist ein richtiger Klimaheld.

Am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig: Ernährung ist ein wichtiger Baustein im Kampf gegen den Klimawandel. Dabei maßen alle hochwertigen, regionalen und saisonalen Produkten einen hohen Stellenwert bei. Um das Wissen darüber, wie Klimawandel, Ernährung und biologische Vielfalt zusammenhängen, bietet der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald neben dem Programm „Klimahelden“ auch Rangerführungen an und kooperiert mit seinen besonders ausgezeichneten Naturpark-Schulen. „Damit zeigen wir ganz pragmatisch und direkt vor Ort, was jeder und jede Einzelne für den Klimaschutz - und damit für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen – tun kann“, ergänzt Geschäftsführerin Weber. *Geopark*

**Basinus-Bad Bensheim:
Schwimmerbecken nach Sanierungsarbeiten wieder geöffnet!**

Weihnachtspreisrätsel Frage 4: Was ist der Unterschied zwischen Essensrettern und Lebensmittelspenden an die Tafel?
a) die Tafel teilt Spenden nur an Bedürftige aus
b) Essen retten ist staatliche Auflage für den Lebensmittelhandel
c) beide sammeln weggeworfene Lebensmittel



Wenn Hörsituationen anspruchsvoller werden!

**Hörgeräte
Hemmi**
MEISTERBETRIEB

Auerbach
06251-770366
Seeheim
06257-9994457
Jugenheim
06257-904070

**Eine besinnliche Advents
und Weihnachtszeit**

wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten

Thomas Bauer
Sanitär - Heizung

Obergasse 7 64397 Modautal - Lützelbach
Tel. 06254/1331 Fax: 06254/3650

5. Dezember: Weltbodentag - Boden ist eine lebensnotwendige, aber oft nicht beachtete Ressource

Boden? Wer achtet schon drauf, wovon er spaziert? Matsch, Schnee, Wiese - das sind die Untergründe, die uns dabei auffallen. Aber einfach nur Boden nicht. Und so wurde 2002 der Weltbodentag als internationaler Aktionstag ernannt. Jedes Jahr am 5. Dezember wird seither eine besondere Bodenart "geehrt". Die Internationale Bodenkundliche Union (IUSS) will damit ein jährliches Zeichen für die Bedeutung der natürlichen Ressource Boden setzen und für den Bodenschutz werben. Der Boden des Jahres wird jedes Jahr am Weltbodentag für das folgende Jahr ausgerufen. Seit 2005 wurden unter anderem Schwarzerde als fruchtbarster Boden, aber auch Stadtböden, Niedermoor, Gartenboden, Watt und Lössboden vorgestellt. 2022 ist es Pelosol oder Tonboden - ein eher seltener Boden, der z.B. im Nördlinger Ries vorkommt. Er ist nährstoffreich, hat aber schlechte Wasserhaltungseigenschaften. Wie existentiell Boden sein kann, zeigt unsere Titelgeschichte von der Magdalenenflut 1342, als ganze Regionen leergeschwemmt wurden, die vorher von Ackerbau lebten. Ein wichtiger Klimawandel fand im Mittelalter statt: während die Men-

schen lernten, wie landwirtschaftliche Erträge durch Arbeit und Know-how gesteigert werden konnten, förderte das gute Wetter die Entwicklung enorm. Verbesserte Pflüge, erweiterte Fruchtfolgen - all dies führte dazu, daß mehr Menschen ernährt werden konnten, so daß sich die Bevölkerung vom 9. bis zum 14. Jahrhundert verdreifachte. Dann kam das Hochwasser... Ernteaussfälle und Mißernten gab es immer wieder: 1847 reiften im Großherzogtum Hessen Feldfrüchte nicht aus oder verfaulten, die Menschen hungerten. Pfarrersfrau Karolina Vaupel aus Lindenfels sammelte im Auftrag der „Verwaltung der Menschenfreunde“ in Darmstadt von den schlimmsten Notleidenden in Schannenbach ein, wie die Chronik von Hermann Bauer (Schannenbach - ein Dorf im Odenwald, 1997) berichtet. Zwölf Malter Korn für Brot und 34 Malter Setzkartoffeln wurden zur Verfügung gestellt. Eine weitere schwere Mißernte gab es 1852-53. Nach Ohio (Amerika) ausgewanderte Verwandte schickten Geld in die alte Heimat, um ihre Familien zu unterstützen. 1893 wiederum: anhaltend trockene Witterung, nur ein Drittel Futter konnte geerntet

werden, das Vieh mußte verfrüht geschlachtet werden, die Fleischpreise verfielen.

Boden lebt in Abhängigkeit von Regen und Sonnenschein, von Gesteinsuntergrund und Düngung. Auch Umgraben verändert die Gesellschaft der Bodenlebewesen. Fruchtwechsel und sinnvolle Düngung waren nicht immer bekannt. Im Kaiserslautern der Fürstenzeit (18./19. Jh.) entstand die kameralwissenschaftliche Hochschule für Kammerbeamte, - zum Zweck der Geldvermehrung für die fürstliche Kammer - oder zur Förderung der landwirtschaftlichen Bevölkerung (85 % aller Untertanen). Zur Wissensförderung und Entwicklung von Agrartechniken wurden zwei Professoren von Kaiserslautern als Konsistorialräte nach König (Erbach-Schönberg) und Michelstadt (Erbach-Fürstenau) entsandt. So gelangte Agrarwissen in den Odenwald. Die Bodengüte hier liegt mit 35 im unteren Drittel der Werteskala: die Untergrenze, nach der laut Morgenthauplan Landwirtschaft überhaupt empfohlen werden konnte. Was früher und heute in unserer Gegend angebaut wird, lesen Sie ausführlich im Beitrag "Landwirtschaft im Wandel der Epochen" auf dblt.de. *M. Hiller*

Reinigungskraft gesucht:

für Privathaushalt auf Minijob-Basis, Zuschriften unter Chiffre "RK 1222" an die Redaktion: M. Hiller, Waldstraße 2, 64686 Lautertal



DURCHBLICK
Bin schon da!

**Klein aber immer präsent:
Unsere Minianzeige 325 Euro**
für ein Jahr (11 Schaltungen) zuzügl. MwSt.
Telefon 06254-9403010 Mail mh@dblt.de

Private Kleinanzeigen:

60x25mm 25 Euro
60x50mm 50 Euro

Bei Interesse: mh@dblt.de!

Metallbau & Service Kaffenberger

Meisterbetrieb

Max Kaffenberger
Feldstraße 8, 64686 Lautertal

Mobil: 0171-3290232
E-Mail: Info@MS-Kaffenberger.de
Website: MS-Kaffenberger.de

Schwerpunkte:

- Metallbau
- Montageservice
- Kundendienst
- Reparaturarbeiten

Wolfgang Röbler GmbH

Gerüstbau • Klempner- und
Dachdeckermeisterbetrieb

- **Bedachungen aller Art**
- **Fassadenbekleidungen**
- **Bauspenglerei**
- **Abdichtungen**
- **Gerüstbau**
- **Blitzschutzbau**
- **Autokrandidienst**

In den Heidenäckern 1
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Telefon 06254-2999
Mail info@dachbau-lautertal.de
www.dachbau-lautertal.de

Ploesser GmbH

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal

Tel 06167-335

Fax 06167-1061

info@ploesser-gmbh.de

www.ploesser-gmbh.de

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Über 100 Jahre Know-How
aus 4 Generationen!



MINT-Zentrum Bensheim: Kooperationsvereinbarung zwischen Land und Landkreis geschlossen

Im Kreis Bergstraße entsteht das MINT-Zentrum Bensheim: auf dem Grundstück des alten Hausmeistershauses der Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim. „Wir wollen einen Ort schaffen, der junge Menschen für Wissenschaft und Technik begeistert und an dem sie experimentieren und lernen können!“, so Landrat Christian Engelhardt. Das außerschulische MINT-Lernangebot wird sich an Kinder und Jugendliche aller Altersstufen sowie verschiedener Schularten aus der Region richten.

Die vorbereitenden Maßnahmen für den Bau des Zentrums laufen auf Hochtouren. Dem offiziellen Baggerbiss folgte nun der nächste wichtige Meilenstein: die Unterzeichnung der entsprechenden Kooperationsvereinbarung zwischen Land und Landkreis. Hessens Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz begrüßt das Vorhaben des Landkreises und unterstützt den Schulträger bei der Errichtung des MINT-Zentrums. „Wir können mit der MINT-Förderung und dem Wecken der Begeisterung dafür

bei den Kindern und Jugendlichen gar nicht früh genug beginnen. Deshalb freue ich mich, dass wir mit dem Kreis Bergstraße und Landrat Engelhardt einen so guten Partner an unserer Seite haben, der dieses Ziel mit genauso viel

zu dieser außerschulischen Lernstätte für den Raum Südhessen gemeinsam mit dem Hessischen Kultusministerium, dem Staatlichen Schulamt sowie einem eigenen Förderverein entwickelt. Der Bau des Bildungszentrums startet im nächsten Jahr und wird voraussichtlich rund zwei Millionen Euro kosten. In zwei Versuchsräumen für jeweils 15 Schülerinnen und Schüler wird dann damit genügend Raum zur Entfaltung der wissenschaftlichen Talente geboten, das Bauwerk wird die Nutzung regenerativer Energie ermöglichen und in nachhaltiger Bauweise geplant.

Neben der baulichen Maßnahme wird auch die inhaltliche Gestaltung sowie Strukturierung des Wissenszentrums über den Kreis, aber auch über den Förderverein organisiert. Nach dem offiziellen Spatenstich im nächsten Jahr und kurzer Bauzeit werden rasch die ersten Experimente im neuen MINT-Zentrum durchgeführt werden können.



Mathematik
Informatik
Naturwissenschaften
Technik

Diese Skizze zum MINT-Zentrum haben wir bereits im Februarheft 2020 zusammen mit dem Projekt vorgestellt

Engagement verfolgt. Das MINT-Zentrum Bensheim wird ein Leuchtturm in der Region sein“, sagte der Minister bei der Unterzeichnung. Der Kreis Bergstraße hatte die Idee

Kreis Bergstraße

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden – immer fair und kompetent.

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge – z. B. 20% Beitragsvorteil mit Kasko SELECT in der Kasko-Versicherung
- ✓ Top-Schadenservice in rund 1.600 Partnerwerkstätten
- ✓ Gute Beratung in Ihrer Nähe

Lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Karlheinz Zehrbach
Versicherungsfachmann
Tel. 06254 942622
Mobil 0160 97206398
karlheinz.zehrbach@HUKvm.de
Nibelungenstr. 703
64686 Lautertal
Gadernheim
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/karlheinz.zehrbach

Vertrauensmann
Jens Zehrbach
Tel. 06254 959333
jens.zehrbach@HUKvm.de
Nibelungenstr. 703
64686 Lautertal
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/jens.zehrbach



Ein Rückblick auf die Arbeit der LBL in 2022

Die Grundsteuer konnte 2022 auf 850 Punkte gesenkt werden, da 2021 finanziell besser lief als geplant. Die Bürger schnell zu entlasten war wegweisend in Anbetracht der durch den Ukrainekrieg massiv gestiegenen Energiepreise und der hohen Inflation.

Auch für 2022 sehen die Finanzen trotz Preissteigerungen recht gut aus. Angeregt wurde auch die Erstellung eines Solarkatasters, der Ausbau der Nahmobilität sowie ein Konzept zur Neugestaltung des Areals Lautertalhalle.

Auch in 2023 wird sich die LBL mit aller Kraft für die Interessen aller Bürger/innen einsetzen.

V.i.S.d.P. Silvia Bellmann



LAUTERTALER BÜRGERLISTE

Die LBL wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2023.

Gastfamilien gesucht: Junge Freiwillige aus dem Globalen Süden benötigen Unterkünfte

DRK Volunta sucht in ganz Hessen Gastfamilien für junge Menschen aus Bolivien, Indien, Kolumbien, Namibia, Ruanda und Südafrika, die sich als Freiwillige ganztägig in sozialen Einrichtungen engagieren, zum Beispiel in Kitas oder Werkstätten für Menschen mit Behinderung. Die jungen Leute nehmen am weltwärts-Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit teil. „Es erweitert unglaublich den Horizont, einen Gast hier zu haben, der nicht aus Europa kommt“ so Runa Hammerschmidt, die gemeinsam mit ihrer Familie die junge Freiwillige Deody van Wyk aus Namibia bei sich aufgenommen hat. „Das ist eine große Bereicherung und eine tolle Erfahrung“, ergänzt die Gastmutter. Diese Erfahrung können alle machen, die als Gastfamilie für einige Monate oder ein ganzes Jahr lang einer oder einem Süd-Nord-Freiwilligen ein Zuhause bieten. Die jungen Menschen wurden auf den Austausch gut vorbereitet und verfügen schon über Deutschkenntnisse. „Zum Programm gehören neben der praktischen Tätigkeit auch Seminare und Unterstützung bei der Integration“, erläutert Ben Praße, Mitkoordinator des Austauschprogrammes. Familien, Senioren, Singles oder WGs, die ab Februar 2023 einen Freiwilligen für einige Monate oder ein Jahr beherbergen wollen, sind herzlich willkommen. Sie erhalten eine angemessene Aufwandsentschädigung. Eine feste

Ansprechperson bei Volunta steht für Fragen zur Verfügung. Zudem gibt es einen regelmäßigen Austausch mit anderen Gastfamilien. Das weltwärts-Programm ist der entwicklungspolitische Freiwilligendienst des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ). Mit der Beteiligung am weltwärts-Programm unterstützt die DRK Volunta den interkulturellen Austausch und die Entwicklung junger Menschen in Deutschland und im Ausland. Jährlich werden rund 30 weltwärts-Freiwillige in Hessen betreut. Rund 100 deutsche Freiwillige wurden in die Partnerländer entsandt. **Infos:** www.volunta.de/gastfamilien sued-nord@volunta.de, 0611-9750180.

Ansprechperson bei Volunta steht für Fragen zur Verfügung. Zudem gibt es einen regelmäßigen Austausch mit anderen Gastfamilien.

Das weltwärts-Programm ist der entwicklungspolitische Freiwilligendienst des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ). Mit der Beteiligung am weltwärts-Programm unterstützt die DRK Volunta den interkulturellen Austausch und die Entwicklung junger Menschen in Deutschland und im Ausland. Jährlich werden rund 30 weltwärts-Freiwillige in Hessen betreut. Rund 100 deutsche Freiwillige wurden in die Partnerländer entsandt.

Infos: www.volunta.de/gastfamilien sued-nord@volunta.de, 0611-9750180.

Weihnachtsfreude für Kinder: Weihnachtsaktion für hilfebedürftige Kinder

Gemeinsam mit den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege organisiert der Kreis Bergstraße auch in diesem Jahr die Spendenaktion „Weihnachtsfreude für Kinder“. Mit dem Erlös soll Kindern und Jugendlichen im Kreisgebiet, auf die kein reich gedeckter Gabentisch wartet, zum Weihnachtsfest eine Freude bereitet werden.

Wer den Jungen und Mädchen aus dem Kreis die Weihnachtstage versüßen möchte, kann dies bis 25.12.2022 durch eine Geldspende das Konto der Kreiskasse Bergstraße tun: IBAN: DE31 5095 1469 0000 0301 66 BIC: HELADEF1HEP Verwendungszweck: „Weihnachtsaktion für hilfebedürftige Kinder“. kb

TAFEL Bensheim e.V.:
Geldspendenkonto
DE86 50 95 00 68 00 02 08 0893
Sparkasse Bensch. BIC HELADEF1BEN

Vereinsinfos
aus Modautal und Lautertal
kostenlos im Heft und online: einfach Mail an mh@dblt.de senden!
Für große Anhänge bitte Zugangsdaten zum Hochladen erfragen.

Winterdienst Lautertal: was Hausbesitzer tun müssen

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lautertal weist auf die bestehenden Bestimmungen aus der Straßenreinigungssatzung hin:

☁ bei Schnee- und Eisglätte muß so rechtzeitig gestreut oder geräumt werden, daß Gefahren nach allgemei-

ner Erfahrung nicht entstehen können

- ☁ Gehwege vor den Häusern
- ☁ als Fußweg benutzte Teile der Straße ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand
- ☁ Überwege zu diesen Bereichen
- ☁ Räumung nur so breit, daß der Ver-

kehr nur unvermeidbar beeinträchtigt wird

- ☁ Straßen mit einseitigem Gehweg
- gerade Jahreszahl: Anwohner der Seite auf der der Gehweg liegt
- ungerade Jahre: gegenüberliegende Eigentümer und Besitzer

Weihnachtspreisträsel Frage 5: welches Geschenk hilft Entwicklungsländern am besten?

- a) ich schicke meine übrigen Lebensmittel dorthin b) ich spende dem Nächsten, der an meiner Tür klingelt
c) ich tue etwas damit Bildung zu den Menschen kommt d) ich schenke sowieso nichts



Tankstelle - Service
BRUNNER

Kfz-Reparaturen • Tanken rund um die Uhr* • Waschanlage
*mit EC- oder Kundenkarte

Jugenheimer Straße 31
64686 Lautertal/Wurzelbach
Telefon 0 62 54/3 82 74 o. 431
Öffnungszeiten Tankstelle:
Mo-Fr von 6.00-19.00 Uhr
Sa von 7.00 -19.00 Uhr
So von 8.00 -19.00 Uhr

Geschenktipp

Schenken Sie ganz persönliche
Kosmetik-Gutscheine
oder gönnen Sie sich selbst eine
Wohlfühlbehandlung!

Ich freue mich auf Ihren Anruf:

ASTRID'S KOSMETIKSTUDIO

INH. ASTRID HOFFMANN · AN DER WALKMÜHLE 14
64686 LAUTERTAL/ELMSHAUSEN · FON 06251/4334

ROSA GRAF
MALLU WILZ
GEFÖHRTESCHÖNHEIT

www.astrids-kosmetikstudio.de

CDU Lautertal: Ein Blick zurück und einer nach vorne 50 Jahrfeier der CDU Lautertal und Vorstellung des Bürgermeisterkandidaten

Am 23. Oktober trafen sich Gründungsmitglieder, Vorstand und Fraktion der CDU Lautertal zusammen mit Vertretern des Kreises, allen voran der Ehrenvorsitzende der CDU Bergstraße Dr. Michael Meister MdB und der amtierenden Vorsitzenden Birgit Heitland MdL, sowie Freunden und Gästen aus Vereinen und den anderen politischen Parteien

im Rathaus in Reichenbach, um bei herrlichem Herbstwetter einen Blick zurück auf ein halbes Jahrhundert christdemokratischer Politik im Lautertal zu werfen und die Zukunft in den Blick zu nehmen. *"Unser besonderer Dank gilt dem Organisationsteam um unseren Vorsitzenden Carsten*

Stephan, der die Veranstaltung mit einem Grußwort einleitete."

Musikalisch umrahmt wurde die gelungenen Feierstunde durch Michael Schaab, einem Enkel des Gründungsmitgliedes Phillip Schäfer, mit einer inhaltlich gut abgestimmten Liedauswahl: „Morning has Broken“ von Cat Stevens, dem bekannten Heimatlied "Schäi wie dehoam" und „We can work it out“ von den Beatles.

„Morning has broken“: Zukunft

Höhepunkte waren eine unterhaltsame Tour durch die Parteigeschichte von Erich Sauer, Grußworte treuer Wegbegleiter, wie unserem Landrat

a.D. Matthias Wilkes, der Landtagsabgeordneten Birgit Heitland, sowie einiger politischen Wegbegleiter.

Mit Spannung erwartet wurde auch die Vorstellung des Kandidaten für die Bürgermeisterwahl 2023 durch den Vorsitzenden der CDU Carsten Stephan: Dr. Christian Lannert präsentierte daraufhin sich und seine

ger, als Brückenbauer zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung und in der Organisation großer Veranstaltungen (Themenschwerpunkte: Fachkräftenachwuchs, MINT, Integration).

„We can work it out“: Teamgeist

Lannert steht für einen kooperativen Führungsstil, transparente und leistungs-

fähige Verwaltung, Offenheit für gute Ideen, die Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Menschen und Institutionen und einen genauen Blick auf Zahlen und Ressourcen.

Das ist auch seine Richtschnur für sein kommunalpolitisches Engagement: Im Kreistag der Bergstraße, als stellvertreten-

der Vorsitzender der CDU-Bergstraße und im überparteilichen Schönberger Ortsbeirat: Ideen finden und zusammen mit den Menschen, die das Leben der Gemeinde ausmachen, erfolgreich umsetzen und unsere Heimat für die Zukunft gut aufstellen.

Das Lautertal kennt er seit seiner Kindheit und verbringe hier gerne seine Zeit: beim Sport, mit Freunden oder beim Wandern durch unsere Natur.

Während der Mitgliederversammlung am 18. November wurde er offiziell durch die Mitglieder der CDU Lautertal nominiert. *Der Vorstand*



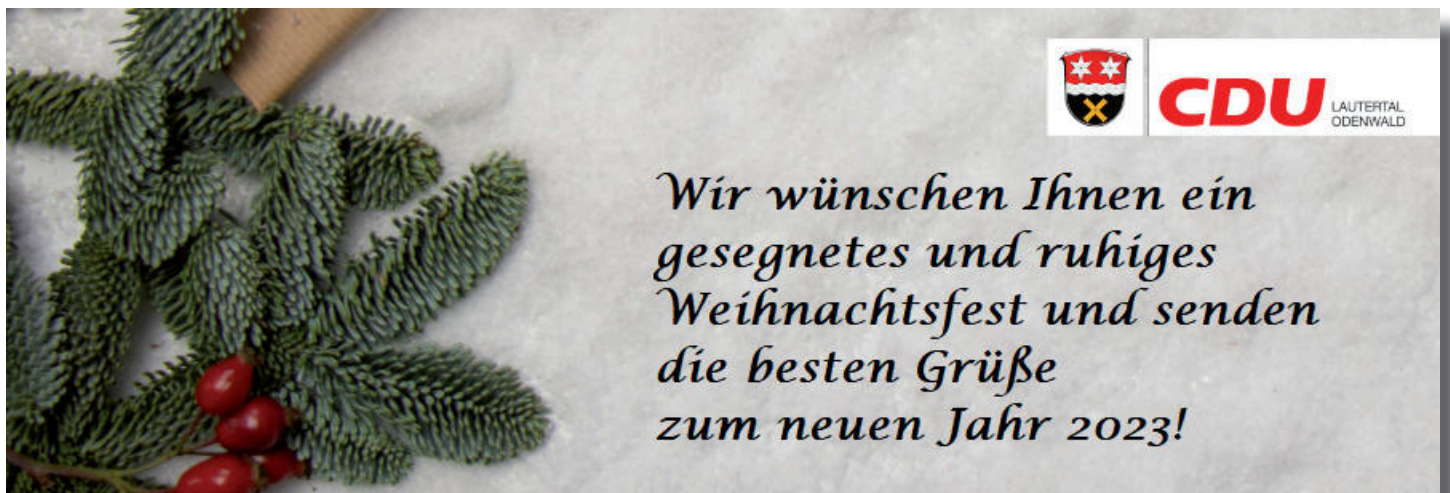
50 Jahrfeier der CDU Lautertal am 23.10. 2022 im Rathaus in Reichenbach:
Ein Teil der Festgemeinde mit Dr. Christian Lannert (1. Reihe links)

Vorstellungen für Amt und Gemeinde in einer eindrucksvollen, kurzweiligen und interessanten Darstellung.

"Schäi wie dehoam":

Heimatverbundenheit

Der 38-jährige Christian Lannert, aufgewachsen in Fürth, lebt mit seiner Ehefrau in Schönberg. Er ist Lehrer an der Karl Kübel Schule Bensheim, Dozent im Bereich Technikdidaktik der TU Darmstadt und arbeitet seit vielen Jahren für das hessische Kultusministerium im Bereich Organisations- und Personalentwicklung. Er verfügt über breite Führungserfahrung mit professionellen Teams, als Projektmana-



*Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes und ruhiges
Weihnachtsfest und senden
die besten Grüße
zum neuen Jahr 2023!*



Neunkircher Bergweihnacht 2022: 3. und 4. Dezember

- Samstag 15 bis 22 Uhr, Sonntag 11 bis 20 Uhr
- Mit den Johannisbachtalern und Nikolausbriefkasten!
- Der Nikolaus kommt an beiden Tagen um 17 Uhr
- Sonntag 15 Uhr in der Kirche: Chor „Vocación“ und nebenan die Mömlinger Albhornbläser
- Shuttlebus von Brandau, Lützelbach und Winterkasten nach Neunkirchen - *Marktausschuß Neunkirchen*

Allen Widrigkeiten zum Trotz möchte der Marktausschuß dieses Jahr wieder einen Bergweihnachtsmarkt veranstalten! Es ist der 23. Weihnachtsmarkt, obwohl es ihn bereits seit 25 Jahren gibt – (Coronapause). Die Gemeinde steuert trotz immens gestiegener Kosten den Shuttlebus bei. Zur Eröffnung des Marktes am Sams-

tag um 15 Uhr spielt der Posaunenchor „Die Johannisbachtaler“, danach ist ein großes Programm, besonders für die Kleinsten, geboten: der Weihnachtsbaum wird ab 15.30 Uhr mit den Kindern gemeinsam geschmückt, gerne auch mit selbst gebasteltem Weihnachtsschmuck! Wer einen Brief in den Nikolausbriefkasten stecken

möchte, darf dies mit frankiertem Rückumschlag tun, und am Sonntag um 16 Uhr gibt es den Engel- und Wichteltreff mit kleinen Gaben direkt neben der Dampfeisenbahn, die an beiden Tagen ihre Runden dreht. Bildgalerie, Fotokrippe, kleine Kunsthalle und „Küsse unterm Mistelzweig“ sowie etwa 40 Aussteller...



FLÜGEL
HANDWERKERBEDARF GMBH

- ◆ Werkzeuge
- ◆ Befestigungstechnik
- ◆ Eisenwaren

Mit
Garten-
abteilung

Werkzeuge für den Profi

Ständig Qualitätswerkzeuge
zum absoluten Tiefstpreis.
Vergleichen Sie - wir dürfen es nicht!

Beedenkirchener Straße 55 • 64686 Lautertal Reichenbach
Telefon 06254-94 22 60 • Fax 94 22 63
www.fluegel-handwerkerbedarf.de

Haben Sie 'ne Meise ?

Prima, denn wir haben das passende Futter !!!

Sonnenblumenkerne 20kg (=1,60/kg)	€ 31,90
5kg (=1,78/kg)	€ 8,90
Fettfutter (versch.Sorten) 25kg (=1,91/kg) ab	€ 47,85
Fettaferflocke, Erdnüsse, lose per kg	€ 2,20
Rosinen	
Erdnuskerne blanchiert per kg	€ 3,-
Erdnuskerne gehackt per kg	€ 3,20
Sonnenblumenkerne geschält per kg	€ 2,30
Hanf per kg	€ 2,50
GEVO Meisenknödel mit oder ohne Netz	
100 St. im Karton (=,32/St.)	€ 31,50
6er-Pack (=,38/St.)	€ 2,25
Meisenknödel mit Insekten 6er Pack (=,45/St.)	€ 2,70
Mehlwürmer getrocknet 300g (=2,83/100g)	€ 8,50

UNVERPACKT - Bringen Sie gerne Ihr eigenes Gefäß mit, wir füllen Ihre Wunschmenge ab!

Preise freibleibend!

GETRÄNKEABHOLMARKT • GARTENBEDARF • FUTTERMITTEL



LANDHANDEL
SCHMITT

AM LINNENBACH 8+9 • 64658 FÜRTH-LINNENBACH
FON 0 62 53 / 50 03 • FAX 0 62 53 / 50 04
WWW.LANDHANDELSCHMITT.DE

Öffnungszeiten: Di-Fr. 9.00 - 12.30. u.14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr Mo. geschlossen

Der Belznickel steht in den Startlöchern: Lautertaler Belznickelmarkt am 10. und 11. Dezember in der Lautertalhalle

„Jetzt wird es Zeit, Nägel mit Köpfen zu machen,“ hatte sich Simone Meister vorgenommen. Bei der Vorsitzenden des Verschönerungsvereins Reichenbach laufen die Fäden für die Organisation des ersten Lautertaler Belznickelmarkts zusammen. Der ungewöhnliche Name erinnert an einen weitgehend in Vergessenheit geratenen Brauch, der sich gerade im Odenwald um eine auf den ersten Blick eher furchteinflößende Figur gerant hat. Im Mittelpunkt steht eine männliche Gestalt mit Zottelbart, einem schäbigen Wollmantel, abgelatschten Stiefeln und einer Reisgrute in der einen sowie einem prall gefüllten Sack mit Äpfeln, Nüssen und Süßigkeiten in der anderen Hand. Dementsprechend gemischt waren die Gefühle vor allem bei den Kindern, wenn der skurrile Kauz in der vorweihnachtlichen Zeit mit Zuckerbrot und Peitsche Lob und Tadel verteilte. Heute übernimmt der Nikolaus, gelegentlich auch noch gemeinsam mit seinem Knecht Ruprecht, diesen Part. Es sind Erzählungen wie die vom Belznickel, die immer mal wieder hervorgekramt werden, wenn mit einem Wort auf den Punkt gebracht werden soll, was das Besondere an einem Ereignis ausmacht – in speziellen Fall, was das Lautertaler Geschehen am dritten Adventswochenende aus der Reihe der üblichen Weihnachtsmärkte tanzen lässt. Es

ist zum einen der Anlass: dass nämlich erstmals in der 50jährigen Geschichte der Großgemeinde ein vorweihnachtliches Event unter dessen postalischem Sammelnamen firmiert. Der Belznickelmarkt setzt damit den Schlussspunkt unter einen bunten Veranstaltungsreigen im Lautertaler Jubiläumsjahr. Die Idee für dieses Finale wurde beim Festabend im Sommer geboren, bei dem gleich mehrfach das gemeinsame Band der Ortsteile beschworen wurde.

Umgesetzt wird die dabei angeregte konzertierte Aktion am Samstag, 10., und Sonntag, 11. Dezember, in der Lautertalhalle im Ortsteil Elmshausen. Dort residiert seit einem Jahr auch das Regionallabor der Initiative „Heimat-Leben 4.0“. Die vom Bundesministerium des Innern und für Heimat geförderte Einrichtung versteht sich als Ideenschmiede für ein gutes Leben im ländlichen Raum. Ein Teil dessen, was ihn als Wohn-, Arbeits- und Lebens-, aber auch Freizeit- und Erholungsort auszeichnet, soll beim Belznickelmarkt ins Schaufenster gestellt werden.

Feste Zusagen liegen von mehreren örtlichen Vereinen und Gruppen sowie einer Reihe von Anbietern von Produkten und Freizeitangeboten vor, die zum Odenwald gehören wie die Musik und der Äppelwoi zum Handkäs'. Einen internationalen Akzent setzt der Partnerschaftsverein APEG

mit Appetithäppchen aus verschwisterten Gemeinden. Der Verein „Genial regional“ gewährt in Zusammenarbeit mit der Plattform „Jahreszeiten regional erleben“ einen Einblick in Gärten und Vorratskeller. Gesangs- und Tanzvorführungen laden ebenso zum Verweilen ein wie Speis' und Trank mit Odenwälder Spezialitäten.

Bedingung zur Teilnahme: Aus der Region muss das Angebot kommen, nicht zwingend aus dem Lautertal direkt, aber aus dem Odenwälder und Bergsträßer Umland. Auch in diesem Punkt hat der Belznickel seine Prinzipien.

Vorfremde aufs Fest soll eine reiche Auswahl frisch geschlagener Weihnachtsbäume wecken.

Ein Anziehungspunkt sind gewiss auch die Lautertaler Alpakas, die im Außenbereich der Halle zu bestaunen sind.

Organisationsteam: Simone Meister und Anita Konietzka; simone.meister@verschoenungsverein-reichenbach.de oder Gemeindeverwaltung Lautertal Tel.: 06254 307-61 oder -67.



Weihnachtspreisrätsel Frage 6:
wie finden Sie seriöse
Spenden-Organisationen?

- a) am Telefon
- b) DZI = Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen



VORWERK

Imke Wallmeier
0160-98313354

Für Sie da im Lautertal,
Teilgebiete Elmshausen, Gadernheim



WIR BERATEN SIE GERNE!

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

kobold

Bettina Keil
0151-20703570

Für Sie da im Modautal,
Lautern und Gadernheim Nibelungenstraße

Weihnachtsbaumverkauf

Verkauf durchgehend
ab Freitag 9. Dezember 2022
in Lützelbach
im Hof am Parkplatz

Täglich frisch geschlagen
aus eigenem Bestand

Familie Emig, Tel 06207-3158 o. 0171-4538100

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
das Weihnachtsbaumteam von Familie Emig!

Dieter's Wurst- & Fleischladen

Wir machen Betriebsferien
vom 2.-7.1.23 - ab Di 10.1.23
sind wir wieder für Sie da!



**Qualität &
Frische vom
Bauernhof!**

Was über unsere gut sortierte Fleischtheke geht,
wird vor dem Hintergrund langjähriger landwirt-
schaftlicher Tradition selbst produziert.

Di-Fr 8.30-12.00 Uhr
14.00-18.30 Uhr
Sa 7.00-12.30 Uhr

Dieter & Marion Roßmann
Brunnengasse 4 · 64397 Modaut./Lützelbach
www.dieters-wurstladen.de



06254/2885

Gesangverein "Sängerlust" Brandau e.V.
Musikalischer Kaffeenachmittag mit Ehrungen langjähriger Mitglieder

Beim musikalischen Kaffeenachmittag des Gesangvereins „Sängerlust“ Brandau e.V. im Oktober wurden folgende Mitglieder geehrt: Rudolf Hafner und Friedrich Hoffmann unterstützen den Verein seit 25 Jahren. Die Ehrenmitglieder Walter Allmann und Henk Vaanholt singen bereits seit beachtlichen 60 Jahren. Besonders freute sich der Vorstand, Sängerin Else Lehrian aus Beedenkirchen für 35 aktive Jahre zum Ehrenmitglied zu ernennen. Else Lehrian und ihre Fahrerin und Sängerin Karin Keller aus Allertshofen kommen bei Wind und Wetter zu den Chorproben und Auftritten. Dank gilt auch all denen, die die musikalische Arbeit des Vereins unterstützen, in diesen nicht einfachen Zeiten. *"Nach zweijähriger Coronapause konnten wir es endlich wieder mal wagen, Gäste zu unserem Kaffeenach-*

mittag einzuladen." Unter der Leitung von Angelika Lemser umrahmte der Chor diesen Nachmittag mit einigen Liedern und alle Gäste wurden eingeladen, bei den Liedern „Leise murmelt die Modau“, „Bunt sind schon die Wälder“ und dem Lied im Brandauer Dialekt „Meu Modautal“ (getextet von Gertrud Reining) kräftig mitzusingen. Bürgermeister Jörg Lautenschläger sprach Grußworte, gratulierte den Geehrten und überreichte Präsente an die beiden aktiven „60-jährigen“. Bei der Besucherzahl dieser Veranstaltung war sicher „noch Luft nach oben“, man hatte sich auf zahlreiche Gäste aus den Nachbarorten gefreut. Diese nicht Anwesenden verpassten 17 herrliche Kuchen und Torten der Sängerinnen, die vom Vorstand ebenfalls ein herzliches Dankeschön bekamen. Und nun richtet sich die Übungstätig-

keit des aktiven Chores auf die letzten Wochen des Jahres. Chorleiterin Angelika Lemser hat die Chorproben voll mit Weihnachtsliedern gepackt, denn alle hoffen, endlich wieder das Adventskonzert am dritten Advent in der Kirche in Neunkirchen (11.30 Uhr, mit Taufen) durchführen zu können. Ein Singen in der Kirche ist für Gäste und Chor ein schöneres Erlebnis, als ein dem Wetter ausgesetztes Singen im Freien. Mit dieser Hoffnung freuen sich Angelika Lemser und der Chor auf die nächsten Wochen. *H.Roth*



Weihnachtspreisrätsel Frage 7:
wann kommt der Nikolaus nach Neunkirchen und wann nach Lautertal?



Biete erfahrene zuverlässige Hilfe
 für Alltagsbegleitung beim Einkaufen, Arztbesuchen, leichter Demenz oder Betreuung bei Krankheit, Bügeln etc.
 Infos: 06254-7548 oder Anrufbeantworter, ich rufe zurück. Auf Ihren Anruf freue ich mich!

Das Januarheft 2023
 erscheint am **27. Dezember**
 Bitte Beiträge bis spätestens **16. Dezember** an mh@dblt.de schicken!
 Große Anhänge: bitte Zugangsdaten zum Hochladen erfragen

rettig

Beste Adresse im Lautertal **Ihr Partner mit 1A-Service**

→ für moderne Küchen von der individuellen Planung bis zum fachmännischen Einbau



→ für TV und HiFi in Top-Design und höchster Perfektion



→ für hochwertige Elektrogeräte mit Rundum-Service



Seit 1950 sind wir Ihr Partner mit 1A-Service

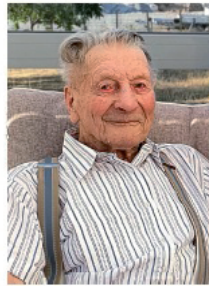
Lautertal - direkt an der B 47 • www.rettig.info

Unsere Kocherlebnisse: Immer ein Genuss!

Landfrauen Gadernheim: Aktuelles im Dezember

keine „normale“ Abendwanderung; Statt dessen Treffen am 10.12. um 16 Uhr zu einer kleinen Runde „rund um Gadernheim“. Zum Abschluß gibt es bei der 1. Vorsitzenden im Hof einen kleinen Umtrunk und gemütliches Beisammensein.
Info: Tanja Bluhm
LFV-Gadernheim@web.de
oder 0179-1453106

Philipp Bickelhaupt



Lautertal-Lautern

Danke

In den Stunden des Abschieds durften wir erfahren, wieviel Liebe und Anerkennung unsrem geliebten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa entgegen gebracht wurde.

Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl in so herzlicher und vielfältiger Weise bekundet haben.

Insbesondere danken wir Herrn Pfarrer Scheunemann für seine wohlthuende Trauerrede.

Im Namen aller Angehörigen: Edith Götz,
Margit Hofmann, Birgit Gresch, Elke Friedrich

Haushaltsgespräch mit Bürgermeister Andreas Heun, Lautertal: gute Finanzlage, Senkung der Grundsteuer

Bürgermeister Andreas Heun und Tatjana Groh von der Finanzabteilung konnten im November mitteilen, daß der Haushalt einen ordentlichen Überschuß verzeichnet. Das Ergebnis von 2022 führt somit zur endgültigen Entlassung aus dem Schutzschirm, danach werden die Haushaltsentwürfe nur noch von der Kommunaufsicht geprüft. Es gab außerordentliche Erträge, die offenen Umsatzsteuerbeträge aus dem Felsenmeer Informationszentrum konnten bereinigt werden, und es wurden Rückstellungen aufgelöst. Zudem gab es kräftige Mehr-

einnahmen aus der Einkommenssteuer und der Gewerbesteuer, so daß die Grundsteuer B konnte gesenkt werden konnte. Die Arbeiten am Haushalt werden nun verstärkt in Eigenregie erledigt, inzwischen sind fachlich kompetente Mitarbeiter*innen dafür da. Zwar fehlen aktuell Kräfte, was wiederum zu Einsparungen in den Personalkosten führt, aber alles könne gut und zeitnah erledigt werden. Das Investitionsvolumen konnte erweitert werden, um die durch Personalmangel seit 2017/2018 liegengelassenen Aufgaben zu erledigen. Seit

2018 gibt es keine Kassenkredite mehr, die Schuldenlast konnte kräftig abgebaut werden, es wird mehr getilgt als neu aufgenommen.

Aber: *"Die nächsten Jahre werden nicht einfach werden"* so Heun. Es müsse weiterhin seriös gewirtschaftet werden. Perspektivisch sehe er keine Defizite und keine zusätzlichen Bürgerbelastungen. Im Dezember wird der Haushalt 2023 eingebracht, der Haushaltsplan 2022 sowie der Jahre davor sind auf www.lautertal.de Rubrik Politik zu finden. *mh*



Spenglerei Lammer Innovationen aus Metall

Robert Lammer
Neunkircherstrasse 5, 64686 Gadernheim
Tel. 06254 / 943249 Mobil 0151-18445509
Spenglerei-lammer@t-online.de Fax 943248

Reimunds Backstube^{GmbH}

Weihnachtszeit: Zeit für Genießer

**Große Auswahl
weihnachtlicher Leckereien:**
Plätzchen & Lebkuchen
Hefe- und Quarkstollen
Trüffel
Schokoladenfiguren und
Schokoladen-Spezialitäten



Gadernerheimer Str. 8 - 64397 Modautal
Tel. 06254-7308 - Fax 06254-7718 - www.reimunds-backstube.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 6-18 Uhr, Sa 6-12 Uhr

PELTEKO im Lautertal

Wir expandieren und suchen Verstärkung

Produktionsmitarbeiter*innen

auch ungelernete Kräfte sind
willkommen!

Sie suchen eine langfristige Beschäftigung in
Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob?

Besuchen Sie uns im Internet oder melden Sie
sich bei Herrn Zöller **(+49 (0) 6254 94039-19)**.



PELTEKO
ENGINEERING & MANUFACTURING

www.pelteko.de/karriere.html

Erstmalig findet der Benefizlauf „Bergstraße läuft gegen Gewalt“ mit verschiedenen Aktionen rund um den internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen (25. November) statt. Leider ist Gewalt gegen Frauen und Mädchen noch immer ein sehr präsent

Thema in unserer Gesellschaft. Um auf diesen Mißstand aufmerksam zu machen, finden daher jedes Jahr verschiedene Aktionen statt. In diesem Jahr hat der Arbeitskreis gegen Häusliche Gewalt im Kreis Bergstraße zum ersten Mal den virtuellen Benefizlauf „Die Bergstraße läuft gegen Gewalt“ ins Leben gerufen. Die Erlöse der kreisweiten Laufaktion gehen an

das Frauenhaus Bergstraße e.V. Sechs Wochen lang läuft die Aktion: vom 1.11. bis zum 10. Dezember. „Die

Aktion lebt nicht nur von den Kilometern der einzelnen Läuferinnen und Läufer, sondern auch von der Anzahl der Teilnehmenden. Daher: Machen Sie mit und melden Sie sich an! Jeder gelaufene Kilometer hilft Frauen und Kindern in Not“, so Landrat Christian



Zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Kreises, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte sowie Vertreterinnen des Frauenhaus Bergstraße e.V. und Landrat Christian Engelhardt beim gemeinsamen Startschuss zu „Die Bergstraße läuft gegen Gewalt“

Engelhardt. Während des Aktionszeitraums darf gelaufen, gewalkt oder gewandert werden. Alle können und

sollen mitmachen, Hauptsache die Strecke wird zu Fuß zurückgelegt. Ort, Tag und Strecke spielen dabei keine Rolle. Die Kilometer werden mit der eigenen Sportuhr oder dem Mobiltelefon aufgezeichnet. Diese werden dann online eingetragen sowie die Distanzen

und ein Nachweisfoto hochgeladen. Auf dem Foto müssen Namen, Datum und die absolvierte Distanz erkennbar sein. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro pro Person. „*Mindestens jede dritte Frau, das sind insgesamt 12 Millionen Frauen, hat seit ihrem 15. Lebensjahr körperliche und/oder sexualisierte Gewalt erfahren. Ebenso viele erfahren psychische Gewalt in der Beziehung. Fast immer*

sind Kinder mit betroffen“, so die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Nicole Schmitt. „*Die Dunkelziffer ist dabei noch weitaus höher.*“ Kreis Bergstraße

Holzbau

ans Bauer

Zimmerermeister

H.Bauer_Zimmerer@web.de

☎ 06253 - 238 310 3

Holzbau
Bedachung
Dachsanieierung
Fassadenverkleidung

Durch unsere enge Zusammenarbeit mit anderen Meisterbetrieben z.B. Klempner, ist es uns möglich ein Komplettangebot für Ihr Wunschdach zu erstellen.

Fenster, Rollläden, Sonnenschutz
Türen & Haustüren
Parkett, Laminat
Designbeläge
Reparaturarbeiten
Trockenbau
und vieles mehr!

Bruch

Montageservice | Innenausbau | Schreinerarbeiten

Wir machen Ihr Zuhause schön!

Individuell, hochwertig, zuverlässig.

Nibelungenstr. 302
64686 Lautertal

www.montageservice-bruch.de

Tel.: 06254 959 58 55
Fax: 06254 959 58 54
Mobil: 0151 1164 79 40
info@montageservice-bruch.de

Der Fahrradspezialist

PROFIL

E-Bike Stützpunkt
für Kreidler + Campus

in Biblis

KFZ-Ersatzteile & Fahrräder

Telefon: 0 62 45/75 00
www.burk-biblis.de

Bring- und Abholservice

auch in Reichenbach: Schuhgasse 6a
Telefon 0175-8202059



Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen Tel.: 06254-7205

kirchengemeinde.neunkirchen.odw@ekhn.de www.ekg-neunkirchen.ekhn.de

Alle Termine auf www.dblt.de, hier aufgrund verspäteter Meldung nur Auswahl möglich: 3.12. 18 Uhr Abendgottesdienst, 11.12. Gottesdienst mit Taufen 11.30 Uhr, **24.12. Familiengottesdienst 15.30 Uhr, Christmette 22.00 Uhr**

Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen 06167-378 www.ernsthofen-evangelisch.de Schloßkirche Ernsthofen

04.12. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern, Prädikant Andreas Martin, Musikalische Gestaltung: Michael Partheil
07.12. 19.30 Uhr Adventsandacht, Prädikant Andreas Martin, Musikalische Gestaltung: Sabine u. Christof Klesen
11.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent, Pfarrer Konrad Rampelt, Musikal. Gestaltung: Burkhard Stetter mit dem Kirchenchor
14.12. 16.00 Uhr Adventsandacht in Asbach, Alten- und Pflegeheim LIA, Gestaltung: Alexander Felger
14.12. 19.30 Uhr Adventsandacht, Gestaltung: Gelinde Fricke und Annette Graumann
18.12. 10.00 Uhr Kein Gottesdienst
24.12. 16.00 Uhr Familiengottesdienst m. Krippenspiel d. Konfirmanden, Pfr. Konrad Rampelt, Musikal. Gestaltung: Organist Felger
24.12. 22.30 Uhr Christmette, msikalische Gestaltung: Organist Alexander Felger
25.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag mit Abendmahl, Pfarrer Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Kirchenchor unter der Leitung von Burkhard Stetter
31.12. 18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss, Pfarrer Konrad Rampelt, Musikalische Gestaltung: Organist Alexander Felger

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach www.lkg-lautertal.de

Abendgottesdienst jeweils um 18:00 Uhr am 04.12. und 11.12.

18.12. 10:30 Uhr Adventfeier

26.12. 10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

01.01. 18:00 Uhr Neujahrsgottesdienst

**Pfadfindertreffen der Felsenmeerwölfe:
siehe www.lkg-lautertal.de - Veranstaltungen**

Evangelische Gemeinden im Kirchspiel Lautertal: www.kirchspiel-lautertal.de

Pfarramt Gadernheim, Am Kirchberg 2 Tel. 06254/942330 kirchengemeinde.gadernheim@ekhn.de

Pfarramt Beedenkirchen, Reichenbacher Str. 33 Tel. 06254/7178 kirchengemeinde.beedenkirchen@ekhn.de

Pfarramt Reichenbach, Nibelungenstr. 261 Tel. 06254/38125 kirchengemeinde.reichenbach@ekhn.de

04.12. 09.30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Gadernheim
04.12. 11.00 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
11.12. 09.30 Uhr „Es kommt die Zeit“ - Gottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen
11.12. 09.30 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach
11.12. 16.00 Uhr Musikalischer Advents-Gottesdienst mit Posaunenchor Ev. Kirche Gadernheim
18.12. 08.30 Uhr Gottesdienst Friedhofshalle Elmshausen
18.12. 09.45 Uhr Gottesdienst Festhalle Lautern
24.12. 15.30 Uhr Krippenspiel Ev. Kirche Beedenkirchen
24.12.2022 15.30 Uhr Krippenspiel Ev. Kirche Reichenbach
24.12. 17.00 Uhr Krippenspiel der Konfirmand/innen Ev. Kirche Gadernheim
24.12. 18.30 Uhr Christvesper Ev. Kirche Beedenkirchen
24.12. 22.00 Uhr Christnacht Ev. Kirche Gadernheim
24.12. 22.00 Uhr Christnacht Ev. Kirche Reichenbach
25.12. 10.00 Uhr Weihnachts-Festgottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen
26.12. 18.00 Uhr Abendandacht zu Weihnachten Ev. Kirche Reichenbach
31.12. 17.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl Ev. Kirche Reichenbach
31.12. 17.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst Ev. Kirche Gadernheim
31.12. 18.30 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl Ev. Kirche Beedenkirchen

Kindergottesdienste

04.12. und 11.12. jeweils 11.00 Uhr im Gemeindehaus Reichenbach

Termine und Veranstaltungen

Lautertaler Lebendiger Adventskalender: ab 1. Dezember abends um 18 Uhr, die

Orte der Kalendertürchen siehe www.kirchspiel-lautertal.de

Gemeindehaus Gadernheim

Handarbeits-/Bastelkreis: 03.11. / 17.11. / 01.12. jeweils 19.00 Uhr

Spielzeug-Ausstellung aus den 50er und 60ern: 11.12.22 14-19 Uhr in der Kirche

Regelmäßige Termine Gadernheim:

Dienstags von 18-19 Uhr: Offene Kirche

Dienstags, 20 Uhr: Posaunenchorprobe (Gemeindehaus)

Freitags, 19.30 Uhr: Bibel-Gesprächskreis (Gemeindehaus)

Regelmäßige Termine und Angebote Beedenkirchen (Pfarrscheuer)

Sa, 27.11.2022 ab 15.00 Uhr Adventsfest mit Ortsbeirat und Bürger für Beedenkirchen

Dienstags von 14.30-15.30 Uhr: Kinderstunde (ca. 5-8 Jahre)

Dienstags von 15.30-16.30 Uhr: Kinderstunde (ca. 8-10 Jahre)

Dienstags von 17-18.15 Uhr: Kinderstunde (ab 5. Klasse)

Donnerstags, 11-15 Uhr: „Keiner bleibt allein zuhaus!“ Kostenloser Mittagstisch

Donnerstags, 19.30 Uhr: Projektchor-Probe

Gemeindehaus Reichenbach

Donnerstags, 09.30 Uhr: Krabbelgruppe bis 3 Jahre (Kinderraum)

Donnerstags, 17 Uhr: Evang. Jugend Lautertal (Jugendraum)

Donnerstags, 16 Uhr: Lautertaler Kinderchor (Großer Saal)

Freitags, 16.15 Uhr: Kindertreff (4-6 Jahre) (Kinderraum)

Freitags, 20 Uhr: Posaunenchor-Probe (Großer Saal)



Keiner bleibt allein zuhaus!

NEU - ab 27. Oktober 2022

Die Kirchengemeinde Beedenkirchen lädt ein zum kostenlosen Mittagstisch in der Pfarrscheuer

Gegen den Winterblues: Unser Gemeindehaus ist jeden Donnerstag von 11-15 Uhr geöffnet

Zu finden ist nette Gesellschaft - es ist kuschelig warm - wir essen gemeinsam zu Mittag!

Essen steht bereit ab 12.30 Uhr - bis die Töpfe leer sind.

Ein Team um Ruth Roth und Ulrike Damko-Schellhaas kocht jeden Donnerstag frisch. Wer Lust dazu hat, darf gerne bei den Vorbereitungen und Nacharbeiten - beim Schnippeln, Tisch decken, Geschirr spielen und so weiter mithelfen - muss aber nicht!

Anmeldung ist NICHT notwendig.



Notrufnummern

Polizei 110
 Giftnotruf Mainz 06131-19240
 Behördennummer Verwaltung 115
 Weißer Ring Opfer Notruf 116006
 Elterntelefon 0800 1110550
 Strom + Gas GGEW AG 06251-13010
 Wasser Modautal: 0171-3082320
 Feuerwehr/Rettungsdienst 112
 Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300
 THW Leitstelle Dieburg 06071-19222
 Kinder- & Jugendtelefon 0800-1110333
 Wasser Lautertal 0175 / 2992977
 Kläranlage Modautal 0151-17440781

Ärzte Zahnärzte Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD einheitliche Notrufnummer 116 117
 Fr 14 bis Mo 07 Uhr, Mo-Do 19-07 Uhr Mi ab 14 Uhr, sonst: Hausarzt!
 Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 o. 22833

Krankenhäuser:

Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320
 Kreiskrankenhaus Heppenheim 06252-7010

Niedergelassene Ärzte:

Brandau: Dr. Thiele 06254-1327
 Gadernheim: Schäfer / Neuschild 06254-942281
 Reichenbach: Dres Gnann 06254-814
 Ernsthofen: Zweigstelle Dr. Thiele 06167-93040

Lindenfels:

ÄGIVO Ärztliche Genossenschaft, Nibelungenstraße 103 Tel 06255-2478
<https://www.aegivo.de/>
 MVZ Lindenfels: Nibelungenstraße 105a Te 06255-2233
<http://mvz.kkh-bergstrasse.de/>
 Fischbachtal: Dres. Göbel/Heller 06166-438

Zahnärzte:

Lautern: Dr. Heinze 06254-419
 Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855
 Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816,
 Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956
 Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666
 Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112

Zahnärztlicher Notdienst: Zentrale Rufnummer 01805-607011

Pflegedienste und Senioren-Angebote

- ♦ Diakoniestation Südlicher Odenwald Fürth 06253-932183
 Außenstelle Reichenbach: Beedenkirchener Str. 1,
 06254-2895 - Beratung nach Absprache
- ♦ Selbsthilfegruppe für Alzheimer-betroffene Familien jeden
 3. Dienstag im Monat: Alte Schule Fürth, Heppheimer
 Str. 12, 06253-87250
- ♦ Betreuungsgruppe Atempausen
 Reichenbach: Mi 14.15-17.15 Uhr Ev. Gemeindehaus
 Fürth: Di 14-17 Uhr Alte Schule
- ♦ Seniorenberatung: Regina Eichler-Walter, Diakonisches
 Werk Bergstraße, Terminvereinbarung Tel. 06251-107226

Soziales

- ♦ Netzwerk Vielfalt Lautertal:
netzwerk.vielfalt.lautertal@magenta.de
- ♦ Arbeitskreis Asyl Modautal
modautal.netzwerk-asyl.net
 Barbara Walter 0171-4497668 barbara-walter@t-online.de
- ♦ Infos zu Asyl und Migration:
www.asyl-net-migration-bergstrasse.de

Tierarzt Notdienst / Tierheime

- ♦ Termine www.tierarztpraxis-lautertal.com
- ♦ Tierschutzinitiative Odenwald e.V.
www.tsi-odenwald.de
- ♦ www.tierheim-heppenheim.de
- ♦ Tierschutzorganisation www.tasso.net

TIERARZTPRAXIS



Tierarztpraxis Lautertal

Petra Keil prakt. Tierärztin

www.tierarztpraxis-lautertal.com
 Nibelungenstr. 737 • 64686 L-Gadernheim
 Tel. 0 62 54 94 34 64 Fax 06254-943465
 Mobil 0171- 6557795

Kleintiersprechstunde:

Mo+Do 15-19 Uhr Di+Fr 15-17 Uhr Sa 11-13 Uhr
 Terminvereinbarung, Beratung, Apotheke
 täglich von 8-12 Uhr und zu den Sprechzeiten.
 Notfälle jederzeit

WOHNEN · LEBEN · SICHERHEIT

IN CURA
 PARKHÖHE LINDENFELS
 SENIOREN-RESIDENZ

Unser Service umfasst u.a.:

- Kurzzeit-/Langzeitpflege
- Beschütztes Wohnen
- Palliativpflege
- Friseur, Fußpflege und Fachärzte vor Ort
- Großes Angebot zur Tagesgestaltung

Seniorenheim Parkhöhe Lindenfels GmbH
 Freiensehnerstraße 9, 64678 Lindenfels
 Telefon 06255-9605-0
info@parkhoehe.incura.de, www.incura.de

Diakonie

Diakoniestation
 Südlicher Odenwald

Beraten Pflegen Begleiten

Wir pflegen und versorgen Sie in Ihrer häuslichen Umgebung in Fürth, Lautertal, Lindenfels, Rimbach und sind 24 Std. für Sie erreichbar. Rufen Sie uns an!

Bahnhofstr. 11, 64658 Fürth
 Tel. 06253/932183, Fax 06253/932185
 Email info@dssso.de

STARK FÜR ANDERE

www.dssso.de

Seit 1996

bi tierkost
 freundlich füttern

Abholung im Modautal möglich
www.bio-tierkost.de
 06167-913475

**Dezember-Ausflugstipp:
in Natur und in Museen!**

Welterbestätte Grube Messel als einer der 100 wissenschaftlich bedeutendsten geologischen Orte ausgezeichnet



Brandaktuell vom 14.11.22: Die Messelboa *Messelophis variatus* ist der weltweit erste fossile Beleg für lebendgebärende Schlangen. Foto: Senckenberg



Info

Ausstellungen

- ◆ Besucherzentrum Grube Messel
- ◆ Ausstellung im Hessischen Landesmuseum Darmstadt
- ◆ Ausstellung im Senckenberg Museum Frankfurt
- ◆ Fossilien- und Heimatmuseum Messel

Führungen

- ◆ 4.12. (Voranmeldung erf.): „Steine-Fossilien-Böden“ - Geowerkstatt für Kinder
- ◆ für Einzelpersonen bis 30.12.22: täglich 10:30 und 14:00 bzw. 14:30 Uhr
- ◆ <https://www.grube-messel.de/>

Weiterlesen im neuen Jahrbuch

- ◆ Gerade nochmal gutgegangen: Grube Messel wurde Welterbe anstatt Müllkippe
- ◆ Mitten im Odenwald: ein altes Ozeanriff

Weiterlesen auf www.dbit.de:

- ◆ Welterbe Grube Messel: 47 Millionen alte Schlange entdeckt

Adventstheater für Kinder:

an allen vier Adventsontagen siehe Seite 14

Die International Union of Geological Science (IUGS) zeichnete im Oktober die Welterbestätte Grube Messel als einen der 100 wissenschaftlich bedeutendsten geologischen Orte der Welt, zusammen mit dem Ulmener Maar (Vulkaneifel) und Solnhofen-Eichstätt im Altmühltal. Die außergewöhnlich gut erhaltenen Fossilien von Säugetieren aus dem Eozän - der Zeit nach dem Aussterben der Dinosaurier vor rund 47 Millionen Jahren - machten die Grube Messel weltberühmt.

Zugleich lassen Erkenntnisse über die damalige extreme Klimaerwärmung Rückschlüsse darauf zu, welche enormen Einflüsse auch die aktuelle Erderhitzung auf das Leben und damit die Zukunft unserer Erde hat.

Fast wäre dieses Fenster in die Erdgeschichte nie geöffnet worden: bevor man in der Bruchhalde bei Messel verborgene Schätze entdeckte, war geplant den ehemaligen Ytong-Tagebau mit Müll zu verfüllen. Allerdings bildete sich 1987 schnell eine Bürgerinitia-

tive gegen die Müllablagerung. 1991 kaufte das Land Hessen die Grube für 32,6 Millionen Mark und übertrug die wissenschaftliche Auswertung der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft. Im Ölschiefer der Grube entdeckte man unter anderem das weltberühmte Urpferdchen. Im Besucherzentrum gibt es den "Geologischen Aufzug" bis in eine Tiefe von 433.000 Metern Tiefe. Viel Spaß beim Erkunden! *Marieta Hiller*

wohnen heißt
WÜSTENROT

Mit Sicherheit die passende Baufinanzierung. Mit Wüstenrot.

Sie machen Pläne – Wüstenrot unterstützt Sie bei der schnellen Finanzierung.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Top Beratung
- Top Wüstenrot-Produkte
- Plus das Beste aus rund 400 Partnerangeboten



Ich informiere Sie gerne:

Silke Diehl

Wüstenrot Service-Center

Daimlerstr. 5, 64646 Heppenheim
Bei Bedarf Nibelungenstr. 233, 64686 Lautertal
Telefon: 06252-789712 Mobil: 0172-6241791
E-Mail: silke.diehl@wuestenrot.de



WIR
WÜNSCHEN
IHNEN
EIN
BUNTES
FEST

LAUTERTAL-DRUCK FRANZ BÖNSEL GMBH

Modaustraße 22 · 64686 Lautertal-Beedenkirchen

Telefon 0 62 54 9513-0 · Fax 0 62 54 9513-33

info@lautertaldruck.de · www.lautertaldruck.de

